

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Mai 1963**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Mai 1963**



Bestellnummer: E 1 - m 5/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# Inhalt

<b>I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)</b>	<b>Seite</b>
Allgemeine Hinweise . . . . .	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes . . . . .	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung . . . . .	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
<b>II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik</b>	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat . . . . .	12
Graphische Darstellung . . . . .	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren . . . . .	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern . . . . .	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau . . . . .	16
b) Nichtwohnbau . . . . .	16
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben . . . . .	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern . . . . .	17
<b>III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken</b>	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel . . . . .	18
b) Geförderte Wohnungen insgesamt . . . . .	18
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau . . . . .	18
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen) . . . . .	18
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer . . . . .	19
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen . . . . .	19
3. Umfang und Dauer der Streiks . . . . .	19
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen . . . . .	20
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige . . . . .	20
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse) . . . . .	22
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden) . . . . .	23
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk . . . . .	23
E. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels . . . . .	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen . . . . .	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz . . . . .	24
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr . . . . .	25
2. Bauspargeschäft . . . . .	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute . . . . .	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau) . . . . .	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren . . . . .	26
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise . . . . .	27
b) Weltmarktpreise . . . . .	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte . . . . .	28
3. Preisindices für Bauwerke	
a) für Wohngebäude . . . . .	28
b) für den Straßenbau . . . . .	29
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen . . . . .	29
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe . . . . .	30

1. Bauüberhang am Jahresende 1962	
a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen .....	30
b) Bauüberhang am Jahresende 1962 nach Ländern .....	30
2. Baulandpreise nach Gemeindegrößenklassen und Ländern im Jahr 1962 .....	31
3. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft - Bauinvestitionen der Gemeinden und der Gemeindeverbände im Jahre 1962 .....	32
K. Witterungscharakter im Mai 1963 .....	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1962 bis Februar 1963 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1963, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1962  
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -  
mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahr 1962 sind erschienen in

Fachserie E, Reihe 2  
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen".  
Bestellnummer: E 2 - j 1962

## Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme		-	an Stelle einer Zahl	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt		0	an Stelle einer Zahl	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-	} durchschnitt				die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-					die in der Tabelle zur Darstellung
JS	=	Jahresende					gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl		.	an Stelle einer Zahl	=	kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl		...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Die letzte Darstellung der Methode der Bauberichterstattung (S.4-11) ist in  
"Wirtschaft und Statistik" Heft 3 vom März 1955 S. 131 ff., die der Bautätigkeitsstatistik (S.12-18)  
in den Bänden 93 und 111 StBRD enthalten.

Erschienen im Juli 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

# I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung – Ausgabe 1950 –) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten, in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckereibetriebe bis 30.9.1960.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und mithelfende Familienangehörige)
Lohn- und Gehaltssummen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. – Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten.
Umsatz	= die dem Finanzamt als steuerbare Beträge zu meldenden Geldeingänge für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeitsstunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

## Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Mai 1963 ist die Zahl der Beschäftigten um rund 36 000 (+ 2,3 %) auf 1 600 000 gestiegen. Sie lag damit um 79 000 (+ 5,2 %) über dem Stand von Ende Mai 1962. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden belief sich im Mai 1963 (21,8 Arbeitstage) auf 276 Millionen, das sind 8,9 % mehr als im April 1963 (20,8 Arbeitstage) und 5,5 % mehr als im Mai 1962 (21,8 Arbeitstage). Der Umsatz betrug im Mai 1963 2,9 Mrd.DM, das sind 36 % mehr als im April 1963 und 12 % mehr als im Mai 1962.

Ein Vergleich der ersten 5 Monate 1963 mit dem gleichen Zeitraum des Vorjahres zeigt einen Rückgang der Arbeitsstunden um 15 % und des Umsatzes um 5 %.

### Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

#### Bundesgebiet ohne Berlin

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar - Mai		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Mai		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1962	1963		1962	1963	
	Mill.Std.	Mill.Std.	% 1)	Mill.DM	Mill.DM	% 1)
Wohnungsbau	389,5	320,9	- 17,6	3 780,4	3 524,4	- 6,8
Landwirtschaftlicher Bau	24,8	18,9	- 23,9	218,1	198,5	- 9,0
Gewerbl. und industr. Bau	217,2	181,2	- 16,6	2 385,6	2 161,7	- 9,4
Öffentl. und Verkehrsbau	337,7	304,7	- 9,8	3 746,9	3 742,8	- 0,1
Hochbau	87,9	79,5	- 9,5	948,8	925,5	- 2,5
Tiefbau	249,8	225,1	- 9,9	2 798,1	2 817,4	+ 0,7
Straßenbau	106,6	96,6	- 9,4	1 268,6	1 278,4	+ 0,8
Sonstiger Tiefbau	143,2	128,6	- 10,2	1 529,5	1 538,9	+ 0,6
Insgesamt	969,2	825,6	- 14,8	10 131,0	9 627,5	- 5,0

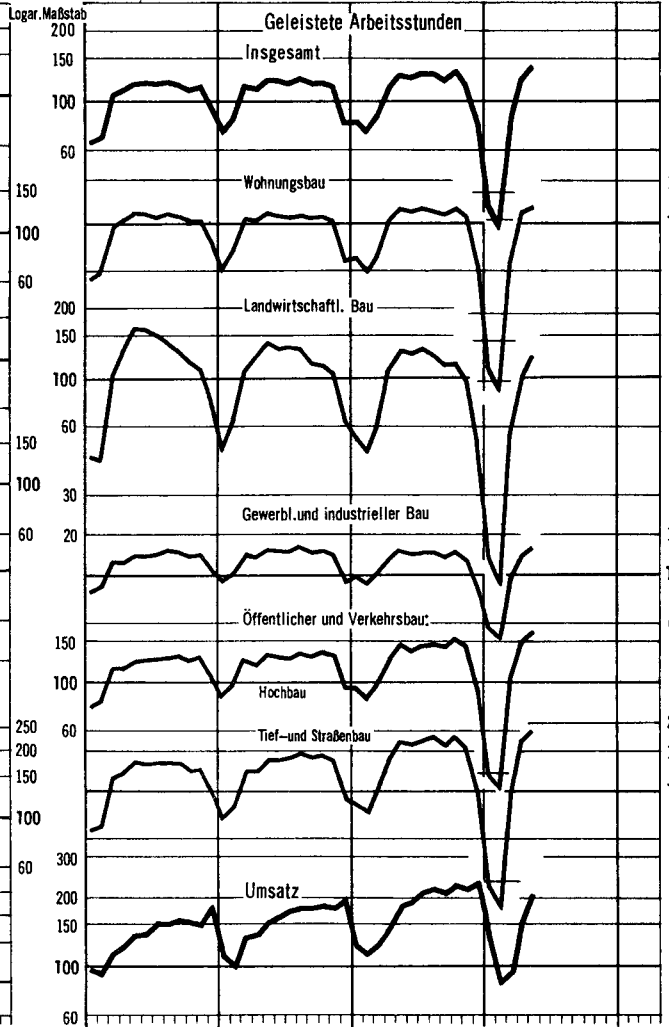
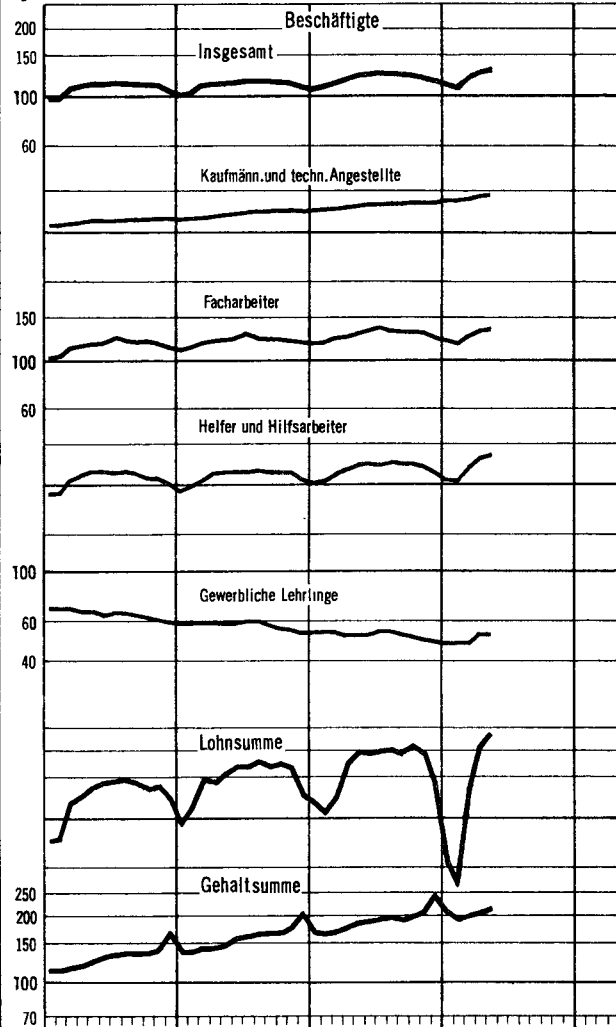
1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

# BAUHAUPTGEWERBE

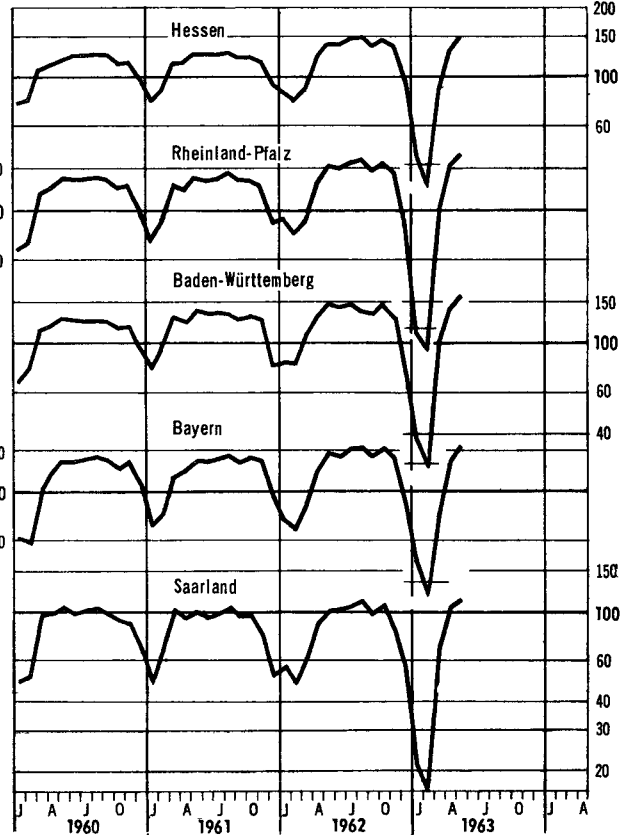
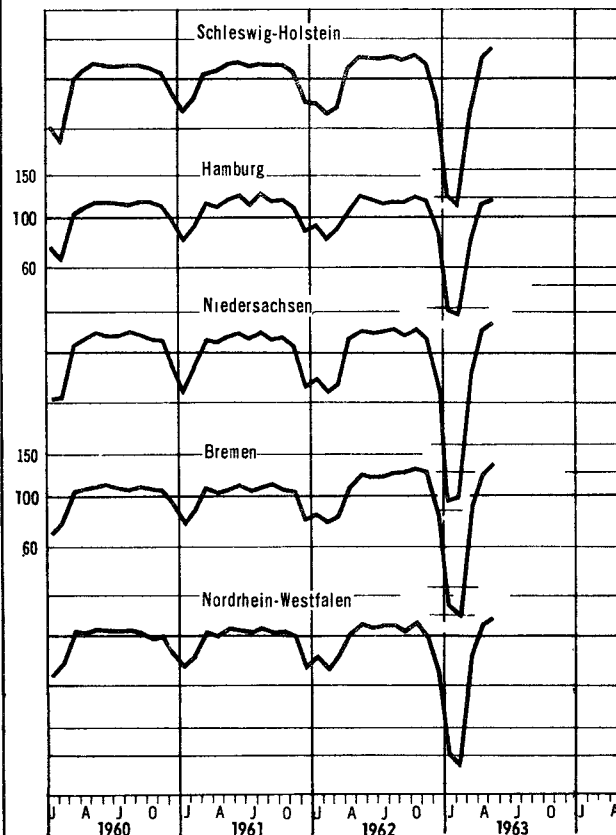
1958=100

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



## Geleistete Arbeitsstunden



Bundesgebiet ohne Berlin

**1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme**  
Bundesgebiet ohne Berlin

**A. BUNDES**

Jahr 1) 2) Monat		Beschäftigte 3)								Lohn- summe 5)	Gehalt- summe		
		insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbesahlte mithelfende Familien- angehörige 4)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte							
						zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl												1 000 RM	
1959 JS	6)	1 321 572	66 537	.	75 232	1 179 803	643 951	474 978	60 874	.a)	.a)		
1960 JS		1 360 132	66 458	.	79 973	1 213 701	692 976	470 327	50 398	7 354 783	681 140		
1961 JS		1 404 498	66 687	.	86 286	1 251 524	724 189	482 707	44 628	8 753 531	819 591		
1962 JS		1 490 973	69 180	5 844	94 922	1 321 027	762 085	518 103	40 839	9 975 932	995 093		
1962 Jan.-Mai		1 430 779	68 025	5 749	91 631	1 265 374	732 740	491 524	41 110	3 516 859	377 172		
1963 Jan.-Mai		1 476 258	69 761	3 786	100 610	1 302 101	751 445	511 997	38 659	3 324 114	442 099		
1962 Januar		1 352 648	66 727	5 640	89 342	1 190 939	701 944	447 590	41 405	578 510	73 527		
Februar		1 365 944	67 196	5 682	89 935	1 203 131	705 745	456 098	41 288	516 940	73 067		
März		1 427 250	68 179	5 760	90 930	1 262 381	729 020	492 044	41 317	609 615	74 001		
April		1 487 586	68 848	5 817	93 467	1 319 454	756 781	521 996	40 677	850 038	76 434		
Mai		1 520 463	69 174	5 844	94 479	1 350 966	770 212	539 890	40 864	961 756	80 143		
Juni		1 534 916	69 756	5 892	95 346	1 363 922	776 413	546 577	40 932	940 024	82 239		
Juli		1 570 703	70 195	5 930	96 246	1 398 332	811 816	543 993	42 523	970 870	83 656		
August		1 562 126	70 088	5 320	97 076	1 389 042	792 722	553 765	42 555	983 653	84 370		
September		1 548 211	70 217	5 930	97 556	1 374 508	787 382	545 395	41 731	934 735	83 122		
Oktober		1 542 088	70 037	5 913	97 974	1 368 164	784 074	544 293	39 797	1 017 031	84 800		
November		1 518 075	69 917	5 906	98 304	1 343 948	774 064	531 107	38 777	930 372	91 425		
Dezember		1 461 689	69 814	5 895	98 437	1 287 543	754 859	494 469	38 215	682 368	108 309		
1963 Januar		1 374 192	69 814	3 892	98 880	1 201 606	713 116	450 945	37 545	297 005	90 244		
Februar		1 359 414	69 953	3 662	99 084	1 186 715	705 177	444 208	37 330	243 010	84 231		
März		1 484 197	69 821	3 719	100 097	1 310 560	755 428	517 453	37 679	664 200	87 150		
April		1 563 587	69 640	3 840	101 974	1 388 133	784 094	563 781	40 258	996 121	88 214		
Mai		1 599 897	69 575	3 816	103 015	1 423 491	799 411	583 598	40 482	1 123 778	92 260		
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %													
1962 Januar		- 2,0	+ 0,3	.	+ 0,3	- 2,8	- 2,1	- 4,0	- 0,8	- 6,9	- 18,5		
Februar		+ 1,0	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,7	+ 1,0	+ 0,5	+ 1,9	- 0,3	- 10,6	- 0,6		
März		+ 4,5	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,1	+ 4,9	+ 3,3	+ 7,9	+ 0,1	+ 17,9	+ 1,3		
April		+ 4,2	+ 1,0	+ 1,0	+ 2,8	+ 4,5	+ 3,8	+ 6,1	- 1,5	+ 39,4	+ 3,3		
Mai		+ 2,2	+ 0,5	+ 0,5	+ 1,1	+ 2,4	+ 1,8	+ 3,4	+ 0,5	+ 13,1	+ 4,9		
Juni		+ 1,0	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,9	+ 1,0	+ 0,8	+ 1,2	+ 0,2	- 2,3	+ 2,6		
Juli		+ 2,3	+ 0,6	+ 0,6	+ 0,9	+ 2,5	+ 4,6	- 0,5	+ 3,9	+ 3,3	+ 1,7		
August		- 0,5	- 0,2	+ 0,2	+ 0,9	- 0,7	- 2,4	+ 1,8	+ 0,1	+ 1,3	+ 0,9		
September		- 0,9	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5	- 1,0	- 0,7	- 1,5	- 0,2	- 5,0	- 1,5		
Oktober		- 0,4	- 0,3	- 0,3	+ 0,4	- 0,5	- 0,4	- 0,2	- 4,6	+ 8,8	+ 2,0		
November		- 1,6	- 0,2	- 0,1	+ 0,3	- 1,8	- 1,3	- 2,4	- 2,6	- 8,5	+ 7,8		
Dezember		- 3,7	- 0,1	- 0,2	+ 0,1	- 4,2	- 2,5	- 6,9	- 1,4	- 26,7	+ 18,5		
1963 Januar		- 6,0	.	- 34,0	+ 0,5	- 6,7	- 5,5	- 8,8	- 1,8	- 56,5	- 16,7		
Februar		- 1,1	+ 0,2	- 5,9	+ 0,2	- 1,2	- 1,1	- 1,5	- 0,6	- 18,2	- 6,7		
März		+ 9,2	- 0,2	+ 1,6	+ 1,0	+ 10,4	+ 7,1	+ 16,5	+ 0,9	+ 173,3	+ 3,5		
April		+ 5,3	- 0,3	+ 3,3	+ 1,9	+ 5,9	+ 3,8	+ 9,0	+ 6,8	+ 50,0	+ 1,2		
Mai		+ 2,3	- 0,1	- 0,6	+ 1,0	+ 2,5	+ 2,0	+ 3,5	+ 0,6	+ 12,8	+ 4,6		
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %													
1959		+ 6,5	- 1,3	.	+ 5,0	+ 8,1	+ 9,9	+ 8,5	- 22,1	.	.		
1960		+ 2,9	- 0,1	.	+ 6,3	+ 2,9	+ 7,6	- 1,0	- 17,2	.	.		
1961		+ 3,3	+ 0,3	.	+ 7,9	+ 3,1	+ 4,5	+ 2,6	- 11,4	+ 19,0	+ 20,3		
1962		+ 6,2	+ 3,7	.	+ 10,0	+ 5,6	+ 5,2	+ 7,3	- 8,5	+ 14,0	+ 21,4		
1963 Jan.- Mai		+ 3,2	+ 2,6	- 34,1	+ 9,8	+ 2,9	+ 2,6	+ 4,2	- 6,0	- 5,5	+ 17,2		
1962 Januar		+ 8,3	+ 0,4	.	+ 9,2	+ 8,2	+ 8,0	+ 10,4	- 8,7	+ 27,9	+ 24,8		
Februar		+ 4,7	+ 1,0	.	+ 9,6	+ 4,0	+ 4,1	+ 5,3	- 9,4	- 5,5	+ 24,1		
März		+ 3,2	+ 2,4	.	+ 9,3	+ 2,4	+ 2,7	+ 2,9	- 8,9	- 14,0	+ 22,8		
April		+ 4,9	+ 3,2	.	+ 9,6	+ 4,2	+ 4,0	+ 5,9	- 10,3	+ 22,4	+ 24,6		
Mai		+ 6,1	+ 3,5	.	+ 10,2	+ 5,5	+ 4,8	+ 7,9	- 9,4	+ 24,2	+ 28,4		
Juni		+ 6,4	+ 4,2	.	+ 10,5	+ 5,8	+ 5,1	+ 8,2	- 9,0	+ 14,5	+ 20,0		
Juli		+ 6,9	+ 4,6	.	+ 10,1	+ 6,3	+ 6,0	+ 8,1	- 7,5	+ 18,5	+ 19,9		
August		+ 6,8	+ 4,9	.	+ 10,2	+ 6,2	+ 5,6	+ 8,2	- 7,2	+ 14,5	+ 19,5		
September		+ 7,0	+ 5,4	.	+ 10,3	+ 6,4	+ 5,7	+ 8,6	- 6,7	+ 13,6	+ 16,7		
Oktober		+ 7,1	+ 5,1	.	+ 10,3	+ 6,5	+ 5,8	+ 8,8	- 7,8	+ 22,2	+ 18,4		
November		+ 6,6	+ 5,1	.	+ 10,1	+ 5,9	+ 5,6	+ 7,7	- 8,4	+ 16,0	+ 20,7		
Dezember		+ 5,9	+ 5,0	.	+ 10,5	+ 5,1	+ 5,3	+ 6,0	- 8,5	+ 9,8	+ 20,1		
1963 Januar		+ 1,6	+ 4,6	- 31,0	+ 10,7	+ 0,9	+ 1,6	+ 0,7	- 9,3	- 48,7	+ 22,7		
Februar		- 0,5	+ 4,1	- 35,6	+ 10,2	- 1,4	- 0,1	- 2,6	- 9,6	- 53,0	+ 15,3		
März		+ 4,0	+ 2,4	- 35,4	+ 10,1	+ 3,8	+ 3,6	+ 5,2	- 8,8	+ 9,0	+ 17,8		
April		+ 5,1	+ 1,2	- 34,0	+ 9,1	+ 5,2	+ 3,6	+ 8,0	- 1,0	+ 17,2	+ 15,4		
Mai		+ 5,2	+ 0,6	- 34,7	+ 9,0	+ 5,4	+ 3,8	+ 8,1	- 0,9	+ 16,8	+ 15,1		

1) Ab März 1963 vorläufige Ergebnisse.- 2) Die Jahres- und Monatsergebnisse 1962 sind nur mit Einschränkung (siehe Sondereinstellung S. 31 und 32 im Februar Heft dieser Reihe) mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar.- 3) Am Monatsende.- 4) 1962 erstmalig erfasst und in den Beschäftigtenzahlen früherer Jahre nicht enthalten.- 5) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 6) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.- a) Wegen der unterschiedlichen Währung können Summen für das Bundesgebiet einschl. Saarland erst ab Juli 1959 gebildet werden.

**ERGEBNISSE**
**2. Umsatz nach der Art der Bauten**

Bundesgebiet ohne Berlin

1000 DM

Jahr <sup>1)2)</sup> Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1961 JS	27 881 239	10 501 612	680 701	6 363 838	10 335 088	2 566 203	3 945 286	3 823 599
1962 JS	32 560 625	11 794 156	733 941	6 777 576	13 254 952	3 031 613	5 033 989	5 189 350
1962 Jan.- Mai	10 130 969	3 780 429	218 088	2 385 561	3 746 891	948 826	1 268 586	1 529 479
1963 Jan.- Mai	9 627 455	3 524 378	198 545	2 161 717	3 742 815	925 452	1 278 430	1 538 933
1962 Januar	1 898 445	621 998	38 262	454 322	743 863	172 345	267 280	304 238
Februar	1 640 349	628 313	33 406	407 263	571 367	156 584	182 389	232 394
März	1 844 262	679 716	38 878	460 037	665 631	174 713	205 550	285 368
April	2 118 431	819 522	45 195	503 088	750 626	191 319	253 731	305 576
Mai	2 669 482	1 030 880	62 347	560 851	1 015 404	253 865	359 636	401 903
Juni	2 825 226	1 058 812	72 805	571 596	1 122 013	259 870	412 280	449 863
Juli	3 179 275	1 182 004	76 494	631 606	1 289 171	290 202	499 273	499 696
August	3 246 912	1 166 816	78 327	632 493	1 369 276	298 321	549 548	521 407
September	3 102 836	1 090 291	72 575	615 552	1 324 418	282 041	532 462	509 915
Oktober	3 422 468	1 231 894	77 886	641 055	1 471 633	313 500	602 919	555 214
November	3 244 214	1 159 633	68 010	616 626	1 399 945	300 034	568 328	531 583
Dezember	3 408 725	1 124 277	69 756	683 087	1 531 605	338 819	600 593	592 193
1963 Januar	1 890 912	581 718	36 834	437 744	834 616	174 490	301 798	358 328
Februar	1 203 620	408 698	25 372	316 833	452 717	113 180	136 894	202 643
März	1 373 611	510 944	30 155	367 868	464 644	132 333	132 853	199 458
April	2 181 735	891 578	42 836	469 780	777 541	213 828	254 140	309 573
Mai	2 977 577	1 131 440	63 348	569 492	1 213 297	291 621	452 745	468 931
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>								
1962 Januar	- 36,7	- 39,3	- 43,2	- 30,1	- 37,6	- 41,1	- 42,9	- 29,4
Februar	- 11,7	+ 1,0	- 12,7	- 10,4	- 23,2	- 9,1	- 31,8	- 23,6
März	+ 12,4	+ 8,2	+ 16,4	+ 13,0	+ 16,5	+ 11,6	+ 12,7	+ 22,8
April	+ 14,9	+ 20,6	+ 16,2	+ 9,4	+ 12,8	+ 9,5	+ 23,4	+ 7,1
Mai	+ 26,0	+ 25,8	+ 38,0	+ 11,5	+ 35,3	+ 32,7	+ 41,7	+ 31,5
Juni	+ 5,8	+ 2,7	+ 16,8	+ 1,9	+ 10,5	+ 2,4	+ 14,6	+ 11,9
Juli	+ 12,5	+ 11,6	+ 5,1	+ 10,5	+ 14,9	+ 11,7	+ 21,1	+ 11,1
August	+ 2,1	- 1,3	+ 2,4	+ 0,1	+ 6,2	+ 2,8	+ 10,1	+ 4,3
September	- 4,4	- 6,6	- 7,3	- 2,7	- 3,3	- 5,5	- 3,1	- 2,2
Oktober	+ 10,3	+ 13,0	+ 7,3	+ 4,1	+ 11,1	+ 11,2	+ 13,2	+ 8,9
November	- 5,2	- 5,9	- 12,7	- 3,8	- 4,9	- 4,3	- 5,7	- 4,3
Dezember	+ 5,1	- 3,0	+ 2,6	+ 10,8	+ 9,4	+ 12,9	+ 5,7	+ 11,4
1963 Januar	- 44,5	- 48,3	- 47,2	- 35,9	- 45,5	- 48,5	- 49,7	- 39,5
Februar	- 36,3	- 29,7	- 31,1	- 27,6	- 45,8	- 35,1	- 54,6	- 43,4
März	+ 14,1	+ 25,0	+ 18,9	+ 16,1	+ 2,6	+ 16,9	- 3,0	- 1,6
April	+ 58,8	+ 74,5	+ 42,1	+ 27,7	+ 67,3	+ 61,6	+ 91,3	+ 55,2
Mai	+ 36,5	+ 26,9	+ 47,9	+ 21,2	+ 56,0	+ 36,4	+ 78,1	+ 51,5
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>								
1962	+ 16,8	+ 12,3	+ 7,8	+ 6,5	+ 28,3	+ 18,1	+ 27,6	+ 35,7
1963 Jan./Mai	- 5,0	- 6,8	- 9,0	- 9,4	- 0,1	- 2,5	+ 0,8	+ 0,6
1962 Januar	+ 14,9	+ 8,6	+ 15,6	+ 10,9	+ 23,6	+ 18,7	+ 25,1	+ 25,1
Februar	+ 14,0	+ 12,6	+ 8,4	+ 5,4	+ 23,4	+ 19,9	+ 22,2	+ 26,7
März	- 6,6	- 15,3	- 11,6	- 3,0	+ 1,9	- 7,4	- 5,7	+ 15,8
April	+ 4,8	+ 0,7	- 11,5	+ 7,0	+ 9,4	+ 3,4	+ 4,0	+ 18,9
Mai	+ 20,3	+ 17,9	+ 3,9	+ 11,4	+ 30,1	+ 22,1	+ 29,7	+ 36,1
Juni	+ 17,2	+ 13,8	+ 16,5	+ 3,5	+ 29,5	+ 20,2	+ 26,1	+ 39,3
Juli	+ 22,2	+ 19,3	+ 10,4	+ 6,1	+ 36,4	+ 27,3	+ 36,5	+ 42,1
August	+ 23,8	+ 19,7	+ 8,7	+ 11,8	+ 35,4	+ 25,6	+ 33,6	+ 44,0
September	+ 18,2	+ 12,2	+ 14,8	+ 5,2	+ 31,7	+ 20,6	+ 29,2	+ 41,8
Oktober	+ 23,7	+ 21,6	+ 15,7	+ 7,7	+ 35,0	+ 25,6	+ 35,9	+ 39,8
November	+ 22,4	+ 19,0	+ 13,3	+ 6,9	+ 34,7	+ 19,6	+ 36,9	+ 42,2
Dezember	+ 16,2	+ 9,8	+ 3,6	+ 5,0	+ 28,5	+ 15,7	+ 28,2	+ 37,4
1963 Januar	+ 1,7	- 6,5	- 3,7	- 3,6	+ 12,2	+ 1,2	+ 12,9	+ 17,8
Februar	- 26,6	- 35,0	- 24,0	- 22,2	- 20,8	- 27,7	- 24,9	- 12,8
März	- 25,5	- 24,8	- 22,4	- 20,0	- 30,2	- 24,3	- 35,4	- 30,1
April	+ 3,0	+ 8,8	- 5,2	- 6,6	+ 3,6	+ 11,8	+ 0,2	+ 1,3
Mai	+ 11,5	+ 9,8	+ 1,6	+ 1,5	+ 19,5	+ 14,9	+ 25,9	+ 16,7

1) Ab März 1963 vorläufige Ergebnisse. 2) Die Jahres- und Monatsergebnisse 1962 sind nur mit Einschränkung (siehe Sondertabelle S. 31 und 32 im Februar Heft dieser Reihe) mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar.



**A. BUNDESERGEBNISSE**  
**3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten**

Bundesgebiet ohne Berlin

1000 Stunden

Jahr 1) 2)	Anzahl der Arbeitstage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Monat								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1959 JS	.	2 556 145	1 139 535	83 778	500 622	832 210	220 635	611 577	
1960 JS	.	2 522 925	1 058 647	85 765	553 293	825 220	221 160	272 954	331 106
1961 JS	.	2 595 637	1 069 681	79 788	571 175	874 993	229 897	293 941	351 155
1962 JS	.	2 640 709	1 061 880	71 859	546 759	960 211	241 068	322 600	396 543
1962 Jan.-Mai	.	969 185	389 541	24 797	217 183	337 664	87 890	106 616	143 158
1963 Jan.-Mai	.	825 599	320 899	18 860	181 171	304 669	79 537	96 573	128 559
1962 Januar	22,7	159 835	63 771	3 275	39 803	52 986	15 025	15 469	22 492
Februar	20,8	144 064	55 745	2 847	36 553	48 919	13 395	14 080	21 444
März	23,0	172 840	66 293	3 873	41 753	60 921	15 626	18 024	27 271
April	19,8	231 145	96 070	6 733	47 422	80 920	20 540	27 096	33 284
Mai	21,8	261 301	107 662	8 069	51 652	93 918	23 304	31 947	38 667
Juni	20,2	252 500	103 294	7 934	49 783	91 489	21 940	31 653	37 896
Juli	22,8	259 894	105 657	8 134	50 619	95 484	23 047	33 743	38 694
August	23,6	259 555	103 559	7 692	50 465	97 839	23 577	35 005	39 257
September	21,0	246 262	99 556	7 109	47 592	92 005	22 622	32 592	36 791
Oktober	23,8	265 241	107 175	7 156	50 876	100 034	24 817	35 205	40 012
November	21,3	236 441	94 758	5 850	46 409	89 424	22 712	30 185	36 527
Dezember	19,2	151 631	58 340	3 187	33 832	56 272	14 463	17 601	24 208
1963 Januar	22,8	68 286	21 458	953	22 876	22 999	6 509	5 511	10 979
Februar	20,8	56 759	16 645	763	20 519	18 832	5 397	4 125	9 310
März	22,0	171 908	71 078	3 447	38 589	58 794	16 904	17 212	24 678
April	20,8	253 018	102 581	6 163	48 437	95 837	24 150	32 171	39 516
Mai	21,8	275 628	109 137	7 534	50 750	108 207	26 577	37 554	44 076
<b>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</b>									
1962 Januar	+ 13,5	+ 0,8	+ 2,4	- 18,1	+ 8,2	- 4,6	+ 1,7	- 13,3	- 1,9
Februar	- 7,6	- 9,9	- 12,6	- 13,1	- 8,2	- 7,7	- 10,8	- 9,0	- 4,7
März	+ 10,6	+ 20,0	+ 18,9	+ 36,0	+ 14,2	+ 24,5	+ 16,7	+ 28,0	+ 27,2
April	- 13,9	+ 33,7	+ 44,9	+ 73,8	+ 13,6	+ 32,8	+ 31,4	+ 50,3	+ 22,0
Mai	+ 10,1	+ 13,0	+ 12,1	+ 19,8	+ 8,9	+ 16,1	+ 13,5	+ 17,9	+ 16,2
Juni	- 7,3	- 3,4	- 4,1	- 1,7	- 3,6	- 2,6	- 5,9	- 0,9	- 2,0
Juli	+ 12,9	+ 2,9	+ 2,3	+ 2,5	+ 1,7	+ 4,4	+ 5,0	+ 6,6	+ 2,1
August	+ 3,5	- 0,1	- 2,0	- 5,4	- 0,3	+ 2,5	+ 2,3	+ 3,7	+ 1,5
September	- 11,0	- 5,1	- 3,9	- 7,6	- 5,7	- 6,0	- 4,1	- 6,9	- 6,3
Oktober	+ 11,8	+ 7,7	+ 7,7	+ 0,7	+ 6,9	+ 8,7	+ 9,7	+ 8,0	+ 8,8
November	- 10,5	- 10,9	- 11,6	- 18,3	- 8,8	- 10,6	- 8,5	- 14,3	- 8,7
Dezember	- 9,9	- 35,9	- 38,4	- 45,5	- 27,1	- 37,1	- 36,3	- 41,7	- 33,7
1963 Januar	+ 18,8	- 55,0	- 63,2	- 70,1	- 32,4	- 59,1	- 55,0	- 68,7	- 54,6
Februar	- 8,8	- 16,9	- 22,4	- 19,9	- 10,3	- 18,1	- 17,1	- 25,1	- 15,2
März	+ 5,8	+ 202,9	+ 327,0	+ 351,8	+ 88,1	+ 212,2	+ 213,2	+ 317,3	+ 165,1
April	- 5,5	+ 47,2	+ 44,3	+ 78,7	+ 25,5	+ 63,0	+ 42,9	+ 86,9	+ 60,1
Mai	+ 4,8	+ 8,9	+ 6,4	+ 22,2	+ 4,8	+ 12,9	+ 10,0	+ 16,7	+ 11,5
<b>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</b>									
1959	.	+ 6,4	+ 2,7	+ 14,3	+ 5,0	+ 11,9	+ 14,2	+ 11,1	
1960	.	- 1,3	- 7,1	+ 2,4	+ 10,5	- 0,8	+ 0,2	- 1,2	
1961	.	+ 2,9	+ 1,0	- 7,0	+ 3,2	+ 6,0	+ 4,0	+ 7,7	+ 6,1
1962	.	+ 1,7	- 0,7	- 9,9	- 4,3	+ 9,7	+ 4,9	+ 9,7	+ 12,9
1963 Jan.- Mai	.	- 14,8	- 17,6	- 23,9	- 16,6	- 9,8	- 9,5	- 9,4	- 10,2
1962 Januar	+ 0,9	+ 11,3	+ 13,6	+ 12,5	+ 3,1	+ 15,4	+ 11,1	+ 18,4	+ 16,4
Februar	-	- 14,7	- 21,3	- 29,0	- 11,0	- 7,6	- 13,6	- 11,3	- 0,5
März	+ 0,9	- 24,2	- 30,9	- 42,1	- 17,6	- 18,4	- 23,3	- 26,1	- 8,8
April	+ 1,0	+ 3,3	+ 1,8	- 11,1	- 2,0	+ 10,4	+ 7,5	+ 9,9	+ 12,6
Mai	+ 4,8	+ 7,1	+ 5,1	- 8,1	+ 0,3	+ 15,7	+ 10,6	+ 18,5	+ 16,7
Juni	- 7,3	+ 4,5	+ 2,4	- 4,5	- 3,2	+ 13,0	+ 5,8	+ 14,3	+ 16,5
Juli	+ 3,6	+ 8,7	+ 7,1	- 3,3	- 0,1	+ 17,4	+ 11,4	+ 17,4	+ 21,3
August	-	+ 5,4	+ 3,2	- 7,1	- 3,5	+ 14,7	+ 10,1	+ 16,4	+ 16,1
September	- 4,5	+ 4,2	+ 2,5	- 1,8	- 5,3	+ 12,5	+ 9,0	+ 13,5	+ 14,0
Oktober	+ 8,2	+ 11,0	+ 9,4	- 0,8	+ 0,0	+ 20,7	+ 16,5	+ 21,6	+ 22,5
November	-	+ 4,2	+ 2,3	- 8,3	- 4,6	+ 12,9	+ 9,9	+ 11,9	+ 15,6
Dezember	- 4,0	- 4,4	- 6,3	- 20,3	- 8,0	+ 1,3	- 2,1	- 1,4	+ 5,6
1963 Januar	+ 1,3	- 57,3	- 66,4	- 70,9	- 42,5	- 56,6	- 56,7	- 64,4	- 51,2
Februar	-	- 60,6	- 70,1	- 73,2	- 43,9	- 61,5	- 59,7	- 70,7	- 56,6
März	- 4,3	- 0,5	+ 7,2	- 11,0	- 7,6	- 3,5	+ 8,2	- 4,5	- 9,5
April	+ 5,1	+ 9,5	+ 6,8	- 8,5	+ 2,1	+ 18,4	+ 17,6	+ 18,7	+ 18,7
Mai	+ 0,0	+ 5,5	+ 1,4	- 5,5	- 1,7	+ 15,2	+ 14,0	+ 17,6	+ 14,0

1) Ab März 1963 vorläufige Ergebnisse.- 2) Die Jahres- und Monatergebnisse 1962 sind nur mit Einschränkung (siehe Sondertabelle S.31 u. 32 im Februar Heft dieser Reihe) mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar.

# B. LÄNDERERGEBNISSE

## 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Monat 1) 2)	Beschäftigte 3)								Lohn- summe 5)	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige 4)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl									1 000 DM	
Schleswig-Holstein										
1962 Jan.-Mai	63 022	2 597	212	3 143	57 070	30 896	21 902	4 272	156 990	12 165
1963 Jan.-Mai	64 431	2 627	97	3 481	58 226	32 300	22 162	3 764	145 594	15 110
1962 April	65 306	2 603	213	3 262	59 228	31 879	23 110	4 239	39 482	2 461
1962 Mai	65 903	2 612	214	3 295	59 782	32 316	23 254	4 212	44 507	2 672
1963 April	67 712	2 609	94	3 544	61 465	33 832	23 940	3 693	46 965	2 836
1963 Mai	68 747	2 589	101	3 555	62 502	34 135	24 683	3 684	52 166	2 924
Hamburg										
1962 Jan.-Mai	48 929	1 328	120	4 128	43 353	27 316	14 270	1 767	162 587	18 892
1963 Jan.-Mai	48 226	1 392	110	4 234	42 490	27 755	13 179	1 556	145 133	20 588
1962 April	49 082	1 328	120	4 173	43 461	27 603	14 104	1 754	37 707	3 776
1962 Mai	51 142	1 343	122	4 211	45 466	28 703	15 021	1 742	43 343	4 023
1963 April	49 164	1 385	109	4 257	43 413	28 178	13 677	1 558	42 314	4 071
1963 Mai	49 867	1 379	127	4 294	44 067	28 589	13 918	1 560	46 038	4 292
Niedersachsen										
1962 Jan.-Mai	180 563	8 358	577	9 653	161 975	93 844	59 424	8 707	412 924	38 117
1963 Jan.-Mai	188 125	8 442	273	10 746	168 664	97 350	64 455	6 859	396 568	45 165
1962 April	184 879	8 381	579	9 880	166 039	96 357	61 960	7 722	105 368	7 945
1962 Mai	188 393	8 381	579	9 876	169 557	97 693	64 137	7 727	118 364	8 320
1963 April	197 629	8 487	276	10 942	177 924	101 265	69 648	7 011	126 683	9 301
1963 Mai	200 940	8 477	278	11 029	181 156	102 609	71 597	6 950	141 042	9 890
Bremen										
1962 Jan.-Mai	22 052	627	56	1 530	19 839	11 829	7 428	582	61 608	6 588
1963 Jan.-Mai	24 642	639	45	1 734	22 224	13 083	8 548	593	59 394	8 039
1962 April	22 488	625	56	1 562	20 245	11 914	7 700	631	14 380	1 328
1962 Mai	23 375	635	56	1 562	21 122	12 381	8 100	641	16 493	1 446
1963 April	25 400	637	46	1 755	22 962	13 484	8 894	584	18 135	1 734
1963 Mai	25 302	631	46	1 744	22 881	13 370	8 922	589	19 848	1 666
Nordrhein-Westfalen										
1962 Jan.-Mai	413 047	17 690	1 415	31 680	362 262	217 356	136 320	8 586	1 123 552	133 688
1963 Jan.-Mai	415 949	18 108	773	33 730	363 338	217 149	138 172	8 017	1 010 434	156 087
1962 April	425 388	18 062	1 445	32 248	373 633	221 525	143 554	8 554	261 261	27 008
1962 Mai	430 415	18 143	1 452	32 487	378 333	223 689	145 972	8 672	288 343	28 306
1963 April	434 351	18 082	787	34 172	381 310	223 202	149 637	8 471	302 891	30 701
1963 Mai	442 120	18 020	765	34 534	388 801	227 245	153 040	8 516	329 395	32 158
Hessen										
1962 Jan.-Mai	123 073	6 225	473	8 095	108 280	64 574	40 497	3 209	280 409	33 280
1963 Jan.-Mai	134 883	6 603	489	9 419	118 372	70 900	44 133	3 339	267 302	41 203
1962 April	128 193	6 394	486	8 323	112 990	66 873	42 777	3 340	67 100	6 642
1962 Mai	130 758	6 438	489	8 482	115 349	67 924	44 090	3 335	76 242	7 111
1963 April	140 542	6 612	462	9 536	123 932	72 978	47 412	3 542	77 426	8 309
1963 Mai	144 452	6 616	455	9 652	127 729	75 029	49 008	3 692	91 125	8 528
Rheinland-Pfalz										
1962 Jan.-Mai	84 886	4 833	439	4 644	74 970	41 963	30 615	2 392	188 747	17 955
1963 Jan.-Mai	92 483	5 122	303	5 295	81 763	46 175	33 118	2 470	190 892	22 309
1962 April	88 282	4 926	448	4 805	78 103	43 731	31 887	2 485	45 915	3 710
1962 Mai	91 367	4 969	451	4 904	81 043	44 995	33 541	2 507	54 615	3 967
1963 April	98 225	5 106	284	5 391	87 444	48 688	36 061	2 695	58 943	4 443
1963 Mai	100 638	5 113	292	5 527	89 706	49 698	37 274	2 734	67 743	4 684
Baden-Württemberg										
1962 Jan.-Mai	219 642	13 656	1 059	12 009	192 918	107 098	82 440	3 380	526 510	48 721
1963 Jan.-Mai	222 120	13 989	673	13 328	194 130	103 741	86 810	3 579	503 837	55 950
1962 April	231 432	13 769	1 068	12 300	204 295	111 224	89 466	3 605	127 267	10 121
1962 Mai	235 884	13 822	1 072	12 459	208 531	112 992	91 781	3 758	145 535	10 281
1963 April	239 111	13 873	748	13 581	210 909	108 330	98 587	3 992	147 180	11 298
1963 Mai	245 978	13 901	680	13 686	217 711	110 721	102 868	4 122	169 884	11 939
Bayern										
1962 Jan.-Mai	245 204	11 612	1 282	14 536	217 774	123 539	86 344	7 891	531 587	57 560
1963 Jan.-Mai	253 051	11 729	933	16 270	224 119	127 189	88 784	8 146	532 419	66 475
1962 April	261 112	11 666	1 288	14 649	233 509	131 055	94 432	8 022	133 522	11 351
1962 Mai	270 658	11 707	1 292	14 918	242 741	134 645	100 191	7 905	153 498	11 855
1963 April	276 829	11 744	946	16 380	247 759	137 785	101 660	8 314	153 287	13 222
1963 Mai	286 595	11 731	952	16 558	257 354	141 520	107 599	8 235	181 071	13 804
Saarland										
1962 Jan.-Mai	30 356	1 097	114	2 213	26 932	14 324	12 283	325	71 945	10 206
1963 Jan.-Mai	32 350	1 109	91	2 372	28 778	15 804	12 637	337	72 541	11 173
1962 April	31 424	1 094	114	2 265	27 951	14 620	13 006	325	18 036	2 092
1962 Mai	32 568	1 124	117	2 285	29 042	14 874	13 803	365	20 816	2 162
1963 April	34 624	1 105	88	2 416	31 015	16 352	14 265	398	22 297	2 299
1963 Mai	35 258	1 118	120	2 436	31 584	16 495	14 689	400	25 466	2 375
Berlin (West)										
1962 Jan.-Mai	39 032	1 342	200	3 426	34 064	20 706	12 364	994	95 717	13 793
1963 Jan.-Mai	41 320	1 246	176	3 538	36 360	22 451	13 221	688	100 006	15 345
1962 April	39 916	1 330	198	3 446	34 942	21 246	12 768	928	21 009	2 717
1962 Mai	40 780	1 325	197	3 452	35 806	21 976	12 956	874	24 207	2 769
1963 April	43 171	1 242	185	3 608	38 136	23 273	14 208	655	26 344	3 054
1963 Mai	44 213	1 232	191	3 643	39 147	23 824	14 656	667	30 123	3 122

1) Ab März 1963 vorläufige Ergebnisse.- 2) Die Jahres- und Monateergebnisse 1962 sind nur mit Einschränkung (siehe Sondertab. S.31 u.32 im Februar Heft dieser Reihe) mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar.- 3) Stand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.- 4) 1962 erstmalig erfasst und in den Beschäftigtenzahlen früherer Jahre nicht enthalten.- 5) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

B. LÄNDER

1000 DM

Monat 1)2)	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1962 Jan.-Mai	424 693	170 635	21 282	51 667	181 109	38 845	47 149	95 115
1963 Jan.-Mai	404 995	161 619	26 057	45 544	171 775	32 651	59 492	79 632
1962 April	87 794	35 265	4 267	11 381	36 881	7 441	9 886	19 554
1962 Mai	123 748	47 258	6 405	13 059	57 026	12 185	16 179	28 662
1963 April	90 075	37 884	5 873	9 088	37 230	7 014	12 446	17 770
1963 Mai	137 675	53 829	8 056	14 195	61 595	10 674	24 189	26 732
<u>Hamburg</u>								
1962 Jan.-Mai	396 376	137 289	-	94 837	164 250	35 337	29 650	99 263
1963 Jan.-Mai	363 006	122 171	-	89 521	151 314	34 239	34 649	82 426
1962 April	83 564	29 420	-	19 637	34 507	6 803	6 126	21 578
1962 Mai	108 647	40 336	-	24 382	43 929	9 262	9 101	25 566
1963 April	85 093	31 366	-	21 174	32 553	8 902	6 433	17 218
1963 Mai	110 292	37 566	-	22 644	50 082	10 204	11 687	28 191
<u>Niedersachsen</u>								
1962 Jan.-Mai	1 096 707	438 692	42 214	204 901	410 900	108 849	138 411	163 640
1963 Jan.-Mai	1 051 125	413 305	37 587	176 351	423 882	104 432	150 722	168 728
1962 April	238 096	93 331	9 111	46 170	89 484	24 839	31 404	33 241
1962 Mai	305 431	124 897	12 097	50 464	117 973	29 500	42 804	45 669
1963 April	247 355	108 049	8 315	37 891	93 100	24 916	33 210	34 974
1963 Mai	349 951	140 052	13 666	47 952	148 281	34 562	58 062	55 657
<u>Bremen</u>								
1962 Jan.-Mai	157 405	50 644	408	46 878	59 475	18 278	9 628	31 569
1963 Jan.-Mai	151 700	47 689	481	44 258	59 272	17 312	12 616	29 344
1962 April	32 094	10 842	0	9 693	11 559	3 874	1 629	6 056
1962 Mai	39 081	14 375	52	10 496	14 158	4 538	2 302	7 318
1963 April	36 577	14 118	48	10 191	12 220	4 594	2 357	5 269
1963 Mai	48 317	16 788	112	12 697	18 720	6 055	3 793	8 872
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1962 Jan.-Mai	3 153 512	1 150 453	30 024	945 256	1 027 779	236 079	398 953	392 747
1963 Jan.-Mai	2 922 608	1 051 964	21 935	831 456	1 017 253	238 591	383 658	395 004
1962 April	661 642	251 545	6 408	205 974	197 715	46 058	80 332	71 325
1962 Mai	805 917	313 915	5 771	215 915	270 316	62 300	108 119	99 897
1963 April	689 483	285 175	5 086	185 545	213 677	56 125	77 721	79 831
1963 Mai	903 225	351 743	7 537	215 098	328 847	75 771	137 253	115 823
<u>Hessen</u>								
1962 Jan.-Mai	946 823	328 098	20 534	222 145	376 046	107 810	139 330	28 906
1963 Jan.-Mai	921 583	330 798	17 579	195 867	377 339	106 374	125 569	145 396
1962 April	192 015	68 638	4 343	43 726	75 308	20 517	28 186	26 605
1962 Mai	242 393	85 791	6 428	51 846	98 328	28 049	37 567	32 712
1963 April	196 810	78 244	3 174	37 989	77 403	25 487	24 183	27 733
1963 Mai	259 765	99 184	5 409	47 771	107 401	29 797	39 087	38 517
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1962 Jan.-Mai	602 820	190 845	14 244	99 920	297 811	60 647	101 488	135 676
1963 Jan.-Mai	603 713	182 643	14 866	101 044	305 160	57 401	105 297	142 462
1962 April	126 609	40 323	3 123	21 769	61 394	11 764	21 262	28 368
1962 Mai	156 451	50 678	3 725	24 349	77 699	13 912	30 248	33 539
1963 April	138 929	46 028	4 061	23 002	65 838	11 718	22 411	31 709
1963 Mai	194 891	58 489	4 022	26 196	106 184	18 584	40 081	47 519
<u>Baden-Württemberg</u>								
1962 Jan.-Mai	1 607 559	644 804	33 180	322 971	606 604	163 272	198 136	245 196
1963 Jan.-Mai	1 469 135	571 676	28 016	293 223	576 220	159 644	183 740	232 836
1962 April	336 358	144 410	5 955	65 880	120 113	33 060	38 060	48 993
1962 Mai	429 934	172 929	9 962	78 829	168 214	44 666	54 915	68 633
1963 April	325 222	138 909	6 331	65 427	114 555	36 207	34 303	44 045
1963 Mai	451 999	176 912	8 582	80 217	186 288	51 654	63 099	71 535
<u>Bayern</u>								
1962 Jan.-Mai	1 558 547	619 256	55 404	345 074	538 813	156 736	172 926	209 151
1963 Jan.-Mai	1 554 881	595 958	51 079	335 156	572 688	153 476	186 352	232 860
1962 April	317 830	134 669	11 789	66 109	105 263	32 041	28 913	44 309
1962 Mai	407 581	166 766	17 695	78 716	144 404	43 623	48 687	52 094
1963 April	327 978	140 998	9 630	67 101	110 249	33 521	30 956	45 772
1963 Mai	460 674	181 294	15 771	88 259	175 350	46 943	62 141	66 266
<u>Saarland</u>								
1962 Jan.-Mai	186 527	49 713	798	51 912	84 104	22 973	32 915	28 216
1963 Jan.-Mai	184 709	46 555	945	49 297	87 912	21 332	36 335	30 245
1962 April	42 429	11 079	199	12 749	18 402	4 922	7 933	5 547
1962 Mai	50 299	13 935	212	12 795	23 357	5 830	9 714	7 813
1963 April	44 213	10 807	318	12 372	20 716	5 344	10 120	5 252
1963 Mai	60 788	15 583	193	14 463	30 549	7 377	13 353	9 819
<u>Berlin (West) 3)</u>								
1962 Jan.-Mai	264 581	114 556	-	53 994	91 079	28 297	22 100	40 682
1963 Jan.-Mai	269 465	122 340	-	51 656	91 414	28 315	19 244	43 855
1962 April	49 665	23 229	-	10 197	15 276	5 612	3 475	6 189
1962 Mai	64 519	29 000	-	11 331	22 947	6 834	7 967	8 146
1963 April	58 072	28 366	-	9 503	19 276	6 801	4 304	8 171
1963 Mai	75 478	32 915	-	13 900	27 791	8 452	6 547	12 792

1) Ab März 1963 vorläufige Ergebnisse.- 2) Die Jahres- und Monatsergebnisse 1962 sind nur mit Einschränkung (siehe Sondertabelle Seite 31 und 32 im Februar Heft dieser Reihe) mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar.- 3) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

ERGEBNISSE

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1 000 Stunden

Monat 1)2)	Anzahl der Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und Indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein									
1962 Jan.-Mai	.	42 343	17 607	2 325	4 810	17 601	3 884	4 302	9 415
1963 Jan.-Mai	.	35 665	15 106	1 897	4 019	14 643	3 242	4 253	7 148
1962 April	19,8	10 410	4 377	639	1 093	4 301	875	1 159	2 267
Mai	21,8	11 545	4 742	704	1 177	4 922	954	1 320	2 648
1963 April	20,8	11 490	4 871	619	1 147	4 853	950	1 540	2 363
Mai	21,8	12 148	4 929	700	1 148	5 371	1 005	1 699	2 667
Hamburg									
1962 Jan.-Mai	.	34 233	12 011	-	7 904	14 318	3 017	2 628	8 673
1963 Jan.-Mai	.	26 991	8 966	-	6 661	11 364	2 252	2 336	6 776
1962 April	19,8	7 557	2 821	-	1 668	3 068	667	631	1 770
Mai	21,8	8 601	3 186	-	1 905	3 510	727	730	2 053
1963 April	20,8	7 918	2 756	-	1 719	3 443	676	753	2 014
Mai	21,8	8 222	2 864	-	1 806	3 552	681	795	2 076
Niedersachsen									
1962 Jan.-Mai	.	119 266	50 400	4 919	20 397	43 550	10 640	14 745	18 165
1963 Jan.-Mai	.	101 537	41 206	3 588	16 443	40 300	9 919	13 918	16 463
1962 April	19,8	29 623	12 909	1 312	4 599	10 803	2 499	3 886	4 418
Mai	21,8	33 084	14 134	1 477	4 998	12 475	2 753	4 529	5 193
1963 April	20,8	32 992	13 627	1 163	4 676	13 526	3 142	4 952	5 432
Mai	21,8	35 148	14 225	1 461	4 650	14 812	3 321	5 579	5 912
Bremen									
1962 Jan.-Mai	.	15 925	5 398	76	4 455	5 996	1 603	1 140	3 253
1963 Jan.-Mai	.	13 803	4 508	35	3 478	5 782	1 657	1 143	2 982
1962 April	19,8	3 682	1 285	24	930	1 443	354	294	795
Mai	21,8	4 125	1 410	19	1 044	1 652	420	346	886
1963 April	20,8	4 211	1 447	5	935	1 824	496	377	951
Mai	21,8	4 465	1 513	22	922	2 008	555	407	1 046
Nordrhein-Westfalen									
1962 Jan.-Mai	.	293 003	113 531	2 867	84 306	92 299	20 747	32 273	39 279
1963 Jan.-Mai	.	241 797	90 873	2 002	67 388	81 534	18 764	28 214	34 556
1962 April	19,8	67 260	27 452	715	17 968	21 125	4 767	7 787	8 571
Mai	21,8	74 138	30 203	752	19 214	23 969	5 369	8 812	9 788
1963 April	20,8	73 644	30 076	713	17 570	25 285	5 720	9 227	10 338
Mai	21,8	77 554	30 904	747	18 026	27 877	6 279	10 512	11 086
Hessen									
1962 Jan.-Mai	.	79 731	30 472	2 063	17 861	29 335	8 711	9 776	10 848
1963 Jan.-Mai	.	69 049	26 646	1 326	14 596	26 481	7 969	8 383	10 129
1962 April	19,8	18 939	7 476	514	3 896	7 053	1 966	2 515	2 572
Mai	21,8	21 483	8 489	687	4 188	8 119	2 280	2 866	2 973
1963 April	20,8	20 237	8 085	387	3 718	8 047	2 324	2 760	2 963
Mai	21,8	23 239	9 123	478	4 239	9 399	2 717	3 199	3 483
Rheinland-Pfalz									
1962 Jan.-Mai	.	57 254	22 279	1 752	9 546	23 677	5 897	7 580	10 200
1963 Jan.-Mai	.	50 750	18 637	1 437	8 411	22 265	5 037	6 969	10 259
1962 April	19,8	13 734	5 435	457	2 073	5 769	1 376	1 984	2 409
Mai	21,8	16 421	6 477	550	2 370	7 024	1 658	2 348	3 018
1963 April	20,8	16 256	6 160	528	2 374	7 194	1 625	2 370	3 199
Mai	21,8	17 964	6 727	547	2 517	8 173	1 735	2 863	3 575
Baden-Württemberg									
1962 Jan.-Mai	.	154 533	66 444	3 831	30 541	53 717	15 787	17 387	20 543
1963 Jan.-Mai	.	130 977	53 762	3 206	26 520	47 489	14 104	15 126	18 259
1962 April	19,8	36 655	15 957	989	6 814	12 895	3 702	4 359	4 834
Mai	21,8	41 958	18 248	1 262	7 601	14 847	4 063	5 166	5 618
1963 April	20,8	39 746	16 530	1 024	7 383	14 809	4 137	4 966	5 706
Mai	21,8	43 934	18 011	1 319	7 727	16 877	4 620	5 882	6 375
Bayern									
1962 Jan.-Mai	.	153 701	65 686	6 892	32 344	48 779	15 439	13 870	19 470
1963 Jan.-Mai	.	137 674	56 421	5 275	29 116	46 862	14 487	13 392	18 983
1962 April	19,8	38 566	16 887	2 065	7 235	12 379	3 776	3 717	4 886
Mai	21,8	44 519	19 116	2 589	7 863	14 951	4 476	4 924	5 551
1963 April	20,8	40 916	17 480	1 688	7 613	14 135	4 336	4 231	5 568
Mai	21,8	46 912	19 088	2 229	8 397	17 198	4 887	5 566	6 745
Saarland									
1962 Jan.-Mai	.	19 196	5 713	72	5 019	8 392	2 165	2 915	3 312
1963 Jan.-Mai	.	17 355	4 774	94	4 539	7 948	2 106	2 839	3 003
1962 April	19,8	4 719	1 471	18	1 146	2 084	558	764	762
Mai	21,8	5 427	1 657	29	1 292	2 449	604	906	939
1963 April	20,8	5 608	1 549	36	1 302	2 721	744	995	982
Mai	21,8	6 042	1 753	31	1 318	2 940	777	1 052	1 111
Berlin (West) 3)									
1962 Jan.-Mai	.	24 515	10 748	-	5 345	7 862	2 824	1 967	3 071
1963 Jan.-Mai	.	22 221	9 581	-	4 275	8 075	2 739	1 642	3 694
1962 April	19,0	5 411	2 404	-	1 121	1 768	599	486	683
Mai	21,0	6 011	2 630	-	1 183	2 061	717	551	793
1963 April	20,0	5 897	2 575	-	1 087	2 162	679	511	972
Mai	21,0	6 557	2 946	-	1 155	2 380	818	509	1 053

1) Ab März 1963 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Jahres- und Monatsergebnisse 1962 sind nur mit Einschränkung (siehe Sondertabelle S.31 u.32 im Februar Heft dieser Reihe) mit den Zahlen der früheren Jahre vergleichbar. - 3) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

## II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

### BAUTÄTIGKEIT IM MAI 1963

#### Baugenehmigungen

Die genehmigten Bauvorhaben umfaßten im Mai 1963 im Bundesgebiet ohne Berlin insgesamt 50 265 Wohnungen und 14,6 Mill. cbm umbauten Raumes im Nichtwohnbau; in Berlin (West) wurden außerdem 2 286 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten sowie 0,3 Mill. cbm umbauten Raumes im Nichtwohnbau zum Bau freigegeben.

Nach einer wohl durch den Winter beeinflussten Stagnation der Baugenehmigungen in den ersten drei Monaten des Jahres hielt die Zurückhaltung bei den Bauanträgen auch in den folgenden Monaten an. Zwar nahm der Umfang der Baufreigaben im Wohn- und Nichtwohnbau von Monat zu Monat stetig zu, jedoch blieb er gegenüber den gleichen Monaten der Jahre 1962 und 1961 erheblich zurück. Gegen 1961 sind die Baugenehmigungen in den ersten fünf Monaten des Jahres 1963 bei den Wohnbauten um 12 % und bei den Nichtwohnbauten sogar um 21 % zurückgegangen.

Jahr	Baugenehmigungen										
	Januar	Februar	März	Januar bis März zusammen		April	Mai	April/Mai zusammen		Januar bis Mai zusammen	
				absolut	Verändg.			absolut	Verändg.	absolut	Verändg.
					in % zu 1961				in % zu 1961		in % zu 1961
1961	38 920	39 275	49 657	127 852	-	54 938	54 129	109 067	-	236 919	-
1962	41 941	38 730	49 929	130 600	+ 2,1	47 420	55 468	102 888	- 5,7	233 488	- 1,4
1963	34 198	36 301	41 549	112 048	-12,4	46 755	49 404	96 159	-11,8	208 207	-12,1
Wohnbauten - Zahl der Wohnungen											
1961	13,1	11,7	15,6	40,4	-	18,5	14,3	32,8	-	73,2	-
1962	14,3	12,4	12,9	39,6	- 2,0	14,5	20,7	35,2	+ 7,3	74,8	+ 2,2
1963	8,6	9,5	12,8	30,9	-21,5	12,4	14,6	27,0	-17,7	57,9	-20,9
Nichtwohnbauten - Mill. cbm											

#### Baufertigstellungen

Im Berichtsmonat wurden im Bundesgebiet ohne Berlin 21 044 und in Berlin (West) 906 Wohnungen, im Zeitraum von Januar bis Mai insgesamt 81 826 bzw. 3 813 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden als fertiggestellt gemeldet. Gegenüber 1962 ging die Zahl der fertiggestellten Wohnungen im Bundesgebiet ohne Berlin im Mai und die von Januar bis Mai um 17 %, in Berlin (West) um 15 % bzw. 53 % zurück.

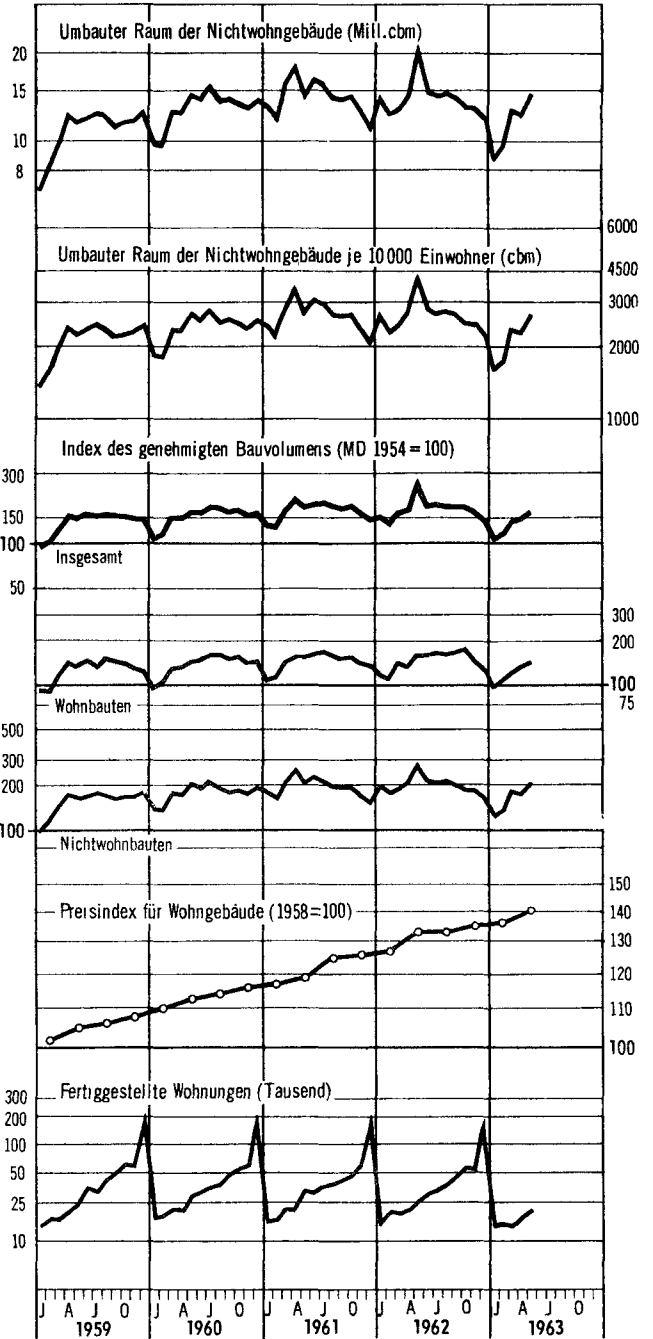
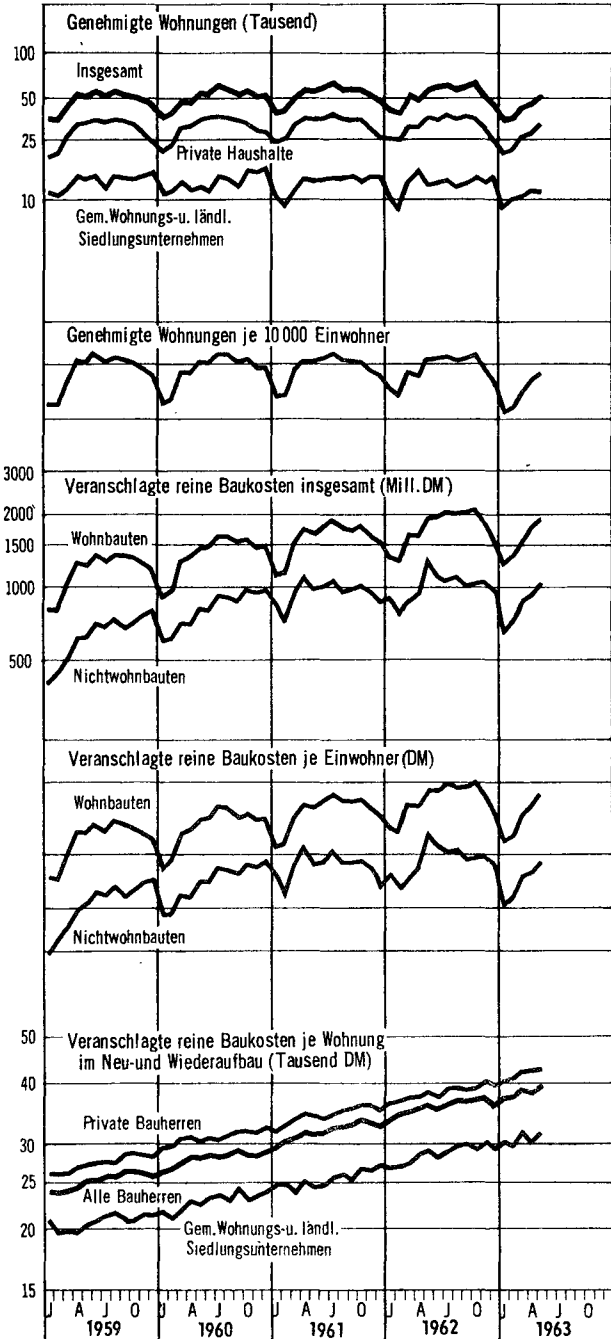
Das Volumen der fertiggestellten Nichtwohngebäude belief sich im Mai 1963 im Bundesgebiet ohne Berlin auf 4,7 und in Berlin (West) auf 0,1 Mill. cbm umbauten Raumes. Insgesamt wurden im Bundesgebiet ohne Berlin von Januar bis Mai ds. Js. 9 365 Nichtwohngebäude mit rund 20,0 Mill. cbm umbauten Raumes und in Berlin (West) 288 Gebäude mit 1,0 Mill. cbm als fertiggestellt erfaßt. Gegenüber den ersten 5 Monaten des Jahres 1962 ergab sich damit im Bundesgebiet ohne Berlin ein Rückgang der fertiggestellten Nichtwohngebäude um 17 % und des Volumens um 9 %, in Berlin um 8 % und 29 %.

# BAUTÄTIGKEIT

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



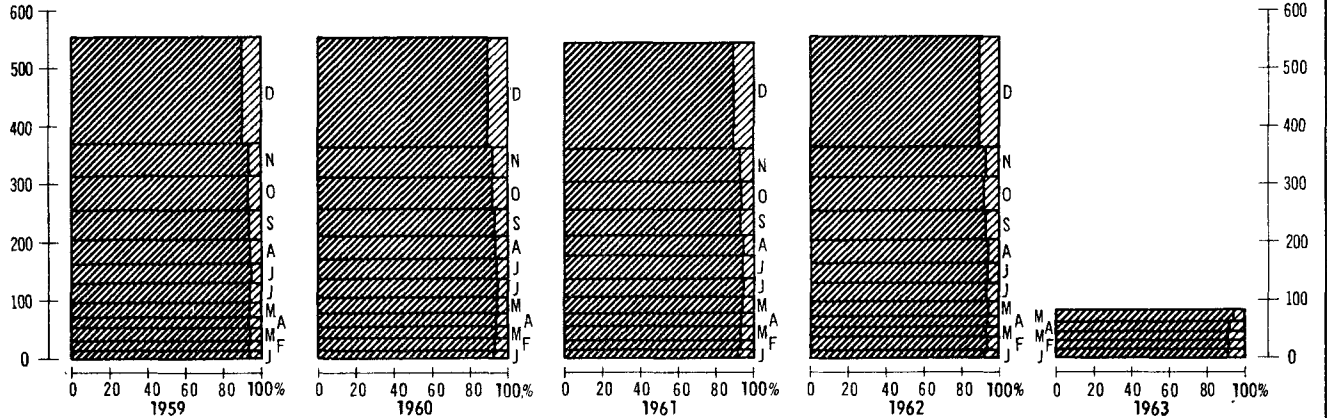
Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1000 Wohnungen)

Neu- und Wiederaufbau

Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 3137

Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin), ab 1960 Bundesgebiet ohne Berlin

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Mai 1963<sup>0</sup>

Bundesgebiet ohne Berlin

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude					Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen			Insgesamt				
	Neu- und Wiederaufbau												
	Gebäude	Unbauer Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2)	Veransch. reine Baukosten	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Unbauer Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
<b>Wohngebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	292	425	1 089	76,4	40 702	35	1,9	831	292	425	1 124	78,3	41 532
Gemeinnützige Wohnungs-u. ländl.Siedlungsunternehm.	2 950	4 044	11 199	776,8	351 356	12	0,6	199	2 950	4 044	11 211	777,4	351 555
Freie Wohnungsunternehmen	895	901	2 288	179,9	82 624	2	0,1	18	895	901	2 290	180,0	82 642
Sonstige Unternehmen	622	875	2 252	163,2	82 794	88	6,6	3 491	622	875	2 340	169,8	86 285
Private Haushalte	15 474	14 250	28 702	2 400,4	1246 348	3 757	281,5	120 546	15 474	14 250	32 439	2 681,9	1 366 894
Insgesamt	20 233	20 494	45 530	3 596,8	1803 823	3 874	290,7	125 085	20 233	20 494	49 404	3 887,5	1 928 908
<b>Anstaltsgebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	133	746	36	153,8	104 553	2	10,1	17 448	133	746	36	163,9	122 001
Unternehmen u.freie Berufe	48	92	25	17,2	8 897	3	2,8	1 754	48	92	28	20,0	10 651
Private Haushalte	2	3	1	0,5	236	-	0,1	55	2	3	1	0,6	291
Insgesamt	183	841	62	171,6	113 686	5	13,0	19 257	183	841	67	184,6	132 943
<b>Bürogebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	18	75	8	13,9	5 687	-	1,2	1 086	18	75	8	15,1	9 773
Unternehmen u.freie Berufe	66	388	41	71,4	45 499	4	8,6	3 896	66	388	45	80,0	49 394
Private Haushalte	4	4	-	0,8	279	1	0,6	133	4	4	1	1,4	412
Insgesamt	88	467	49	86,2	54 465	5	10,4	5 114	88	467	54	96,6	59 579
<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	13	16	1	3,2	705	1	0,1	118	13	16	2	3,3	823
Unternehmen u.freie Berufe	3 101	3 310	84	669,6	99 309	9	126,1	22 101	3 101	3 310	93	795,7	121 410
Private Haushalte	214	75	3	22,4	2 754	-	3,8	691	214	75	3	26,2	3 445
Insgesamt	3 328	3 401	88	695,2	102 768	10	130,0	22 910	3 328	3 401	98	825,2	125 678
<b>Gewerbliche Betriebsgebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	34	349	9	49,1	34 218	-	3,7	474	34	349	9	52,8	34 692
Unternehmen u.freie Berufe	2 153	6 311	314	1 068,8	289 796	60	181,4	67 211	2 153	6 311	374	1 250,2	357 007
Private Haushalte	118	134	94	26,5	9 085	9	8,0	2 159	118	134	103	34,5	11 244
Insgesamt	2 305	6 794	417	1 144,4	333 099	69	193,1	69 844	2 305	6 794	486	1 337,5	402 943
<b>Schulen</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	137	1 056	39	195,0	132 978	3	17,2	8 993	137	1 056	42	212,2	141 970
Unternehmen u.freie Berufe	1	15	-	1,8	1 590	1	0,1	36	1	15	1	1,9	1 626
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	0,3	160	-	-	-	0,3	160
Insgesamt	138	1 071	39	196,8	134 568	4	17,6	9 189	138	1 071	43	214,4	143 756
<b>Sonstige Nichtwohnbauten</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	462	1 199	83	147,2	95 574	8	15,6	12 416	462	1 199	91	162,8	107 990
Unternehmen u.freie Berufe	564	402	9	89,4	25 909	6	6,7	2 071	564	402	15	96,1	27 980
Private Haushalte	1 323	433	3	87,0	16 482	4	10,4	4 247	1 323	433	7	97,4	20 728
Insgesamt	2 349	2 035	95	323,5	137 964	18	32,8	18 734	2 349	2 035	113	356,3	156 698
<b>SMatliche Nichtwohnbauten</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o.Erwerbscharakt.	797	3 442	176	562,2	376 714	14	47,9	40 534	797	3 442	190	610,1	417 248
Unternehmen u.freie Berufe	5 933	10 518	473	1 918,3	470 999	83	525,8	97 069	5 933	10 518	556	2 244,1	568 068
Private Haushalte	1 661	649	101	137,1	28 836	14	23,2	7 444	1 661	649	115	160,3	36 280
Insgesamt	8 391	14 609	750	2 617,6	876 549	111	596,9	145 047	8 391	14 609	861	3 014,5	1021 596

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.- 2) In Wohngebäuden.- 3) In Nichtwohngebäuden.

**A. BAUGENEHMIGUNGEN**  
**2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten <sup>1)</sup>**

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Fuss- fläche	Wohn- ungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten							insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau
							absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM	DM	DM	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	1 000 DM	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 D	38 039	.	444 780	11 621	35 320	.	421 626	11 900	36	.	8 198	.	1 110	245 580	207 155
1952 D	40 241	.	517 969	11 304	37 457	.	490 242	13 100	43	.	7 871	.	1 036	289 814	236 123
1953 D	46 904	.	655 003	13 637	43 863	.	619 774	14 100	45	.	6 860	.	1 005	292 518	229 965
1954 D	49 639	.	755 166	15 466	46 619	.	716 886	15 400	46	.	8 045	.	981	359 433	281 687
1955 D	50 019	.	838 568	16 293	46 894	.	794 107	16 900	49	.	9 538	.	1 031	452 072	356 455
1956 D	45 263	.	838 384	14 974	41 980	.	787 993	18 800	53	.	10 325	.	949	505 711	403 848
1957 D	41 823	2 766,3	871 543	14 447	38 807	2 570,8	820 452	21 100	57	319	9 359	.	736	495 424	399 953
1958 D	45 637	3 109,8	1 032 207	16 071	42 399	2 896,9	972 776	22 900	61	336	9 830	.	729	568 443	459 356
1959 D	48 143	3 379,1	1 193 388	17 532	44 690	3 150,2	1 124 034	25 200	64	357	11 065	.	846	651 288	533 783
Bundesgebiet ohne Berlin															
1960 D	50 178	3 648,8	1 396 118	18 963	46 535	3 398,4	1 313 842	28 200	69	387	12 925	.	893	831 421	683 558
1961 D	51 466	3 857,9	1 615 921	20 213	47 795	3 593,7	1 521 092	31 800	75	423	14 246	.	951	963 472	797 962
1962 D <sup>a)</sup>	51 272	3 920,1	1 806 213	20 554	47 491	3 646,1	1 698 058	35 800	83	466	14 298	.	949	1022 102	832 689
1961 Mai	54 129	4 042,3	1 666 750	21 163	49 946	3 721,6	1 557 827	31 200	74	419	14 258	.	1 017	994 061	789 972
Juni	57 498	4 242,8	1 778 362	22 290	53 116	3 940,1	1 669 167	31 400	75	424	16 293	.	1 070	1000 133	816 949
Juli	60 261	4 641,6	1 906 773	23 600	55 619	4 306,6	1 787 128	32 100	76	415	15 633	.	1 107	1090 151	845 244
August	55 968	4 224,3	1 780 166	22 338	51 875	3 941,0	1 675 265	32 300	75	425	14 147	.	1 062	998 583	799 889
September	54 704	4 078,1	1 746 226	21 475	50 728	3 793,8	1 642 845	32 400	77	433	13 989	.	1 029	999 845	806 320
Oktober	54 511	4 151,4	1 803 689	22 082	50 874	3 891,6	1 708 378	33 600	77	439	14 058	.	959	1010 031	798 416
November	50 026	3 758,1	1 630 311	19 856	46 891	3 533,4	1 545 989	33 000	78	438	12 789	.	963	963 378	785 923
Dezember	47 707	3 538,0	1 541 456	18 758	45 180	3 360,4	1 472 624	32 600	79	438	10 948	.	751	807 858	642 858
1962 Januar	41 941	3 152,3	1 377 107	16 449	39 026	2 946,5	1 300 789	33 300	79	441	14 257	.	954	914 180	757 382
Februar	38 730	2 950,7	1 299 375	15 865	35 699	2 735,8	1 215 306	34 000	77	444	12 431	.	791	773 692	624 522
März	49 929	3 791,3	1 697 726	19 868	46 007	3 509,1	1 591 304	34 600	80	453	12 890	.	856	869 162	694 945
April	47 420	3 631,8	1 649 670	18 904	43 600	3 350,9	1 542 935	35 400	82	460	14 458	.	841	946 967	744 720
Mai	55 468	4 279,4	1 970 098	22 382	50 725	3 932,2	1 834 124	36 200	82	466	20 690	.	1 225	1306 616	1043 007
Juni	56 610	4 337,5	1 970 690	22 397	52 237	4 007,5	1 843 217	35 300	82	460	14 880	.	1 121	1138 697	939 861
Juli	58 063	4 439,5	2 073 336	23 278	53 233	4 090,4	1 931 187	36 300	83	472	14 413	.	1 014	1086 965	861 066
August	55 633	4 291,2	2 014 847	22 558	51 410	3 984,7	1 890 538	36 800	84	474	14 657	.	1 147	1115 413	918 295
September	56 696	4 368,5	2 041 757	22 879	52 488	4 069,7	1 919 753	36 600	84	472	14 250	.	907	1028 663	834 165
Oktober	59 682	4 578,8	2 176 563	24 009	55 930	4 302,7	2 066 758	37 000	86	480	13 305	.	994	1040 998	878 084
November	50 280	3 846,2	1 834 467	20 339	47 227	3 630,5	1 744 046	36 900	86	480	13 289	.	777	1052 642	827 537
Dezember	44 807	3 373,7	1 568 921	17 718	42 312	3 193,4	1 496 740	35 400	84	469	12 061	.	759	991 227	868 684
1963 Januar	34 198	2 626,2	1 257 511	13 771	31 976	2 470,7	1 194 539	37 400	87	483	8 625	1 885	570	658 416	544 001
Februar	36 301	2 769,7	1 331 950	15 072	33 712	2 593,3	1 261 586	37 400	84	486	9 549	1 983	567	737 780	641 272
März	41 549	3 254,7	1 589 571	16 940	38 200	3 014,8	1 488 910	39 000	88	494	12 758	2 510	708	882 263	761 652
April	46 755	3 661,7	1 779 827	19 040	43 177	3 408,2	1 666 229	38 600	88	489	12 382	2 719	803	925 256	802 760
Mai	49 404	3 887,5	1 928 908	20 494	45 530	3 596,8	1 803 823	39 600	88	502	14 609	3 015	661	1021 596	876 549
3) Mai 1963 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	3 020	218,0	104 463	1 133	2 790	205,4	98 928	35 500	87	482	689	138	37	39 017	33 425
Hamburg	868	64,8	35 279	306	833	60,1	33 096	39 700	108	551	386	79	45	38 936	37 609
Niedersachsen	6 253	506,2	236 770	2 715	5 901	471,3	223 937	37 900	82	475	2 051	408	67	115 384	95 929
Bremen	638	43,5	19 790	204	581	40,4	18 583	32 000	91	460	234	42	10	26 190	24 250
Nordrhein-Westf.	12 276	923,1	439 546	5 022	11 773	891,1	425 578	36 100	85	478	3 062	610	148	225 505	187 873
Hessen	4 923	407,0	205 979	2 210	4 693	377,5	192 889	41 100	87	511	1 206	238	62	78 532	70 452
Rheinland-Pfalz	2 630	223,3	112 076	1 233	2 202	197,9	102 268	46 400	83	517	1 001	229	97	106 322	96 752
Baden-Württembg.	8 420	636,1	340 104	3 248	7 217	578,2	309 927	42 900	95	536	1 873	451	153	151 125	117 596
Bayern	9 459	789,8	393 256	4 051	8 760	709,8	362 948	41 400	90	511	3 695	790	233	230 205	205 115
Saarland	917	75,7	41 646	371	780	65,1	35 669	45 700	96	548	412	30	9	9 780	7 249
Berlin (West)	2 282	138,8	62 293	680	2 256	137,8	61 885	27 400	91	449	252	43	4	18 788	17 729

1) Bis 1955 einschl. Notbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.- a) Vorläufiges Ergebnis.



# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Mai 1963<sup>1)</sup>

### a) Wohnbauten

Land	Gebäude					Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 2) entfallen an veransch., reinen Baukosten bei		
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohnungsw. u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsw. u. ländl. Siedl.-untern.	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter	
		insgesamt	Umbauter Raum	Wohnungen											Gemeinn. Wohnungsw. u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte
Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm	Anzahl	DM									
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	1 460	1 460	776,2	1,9	44,86	3 020	13,0	73,6	3,0	32,2	7,5	10,1	47,2	35 500	27 500	41 600
Hamburg	190	190	1 612,6	4,4	19,17	868	4,7	72,1	1,3	49,3	4,8	7,5	37,1	39 700	29 900	51 900
Niedersachsen	2 964	2 964	915,9	2,0	35,47	6 253	9,4	79,9	1,0	28,4	4,7	2,5	63,4	37 900	29 700	42 300
Bremen	201	201	1 015,4	2,9	27,79	638	9,0	69,5	1,1	34,8	1,6	28,8	33,7	32 000	31 500	40 300
Nordrhein-Westfalen	4 140	4 140	1 212,9	2,8	27,42	12 276	7,7	75,7	2,1	25,6	6,7	6,0	59,6	36 100	30 200	39 300
Hessen	2 260	2 260	978,0	2,1	42,37	4 923	10,1	80,4	1,6	19,2	4,1	3,7	71,4	41 100	30 400	44 800
Rheinland-Pfalz	1 435	1 435	859,4	1,5	32,39	2 630	7,6	89,9	3,2	11,3	0,2	3,6	81,6	46 400	40 100	47 800
Baden-Württemberg	3 203	3 203	1 014,0	2,3	43,59	8 420	10,7	80,1	2,6	19,3	2,7	3,2	72,2	42 900	35 000	45 600
Bayern	3 938	3 938	1 028,7	2,2	41,00	9 459	9,9	81,0	3,3	18,6	4,8	3,5	69,8	41 400	33 200	44 700
Saarland	442	442	840,0	1,8	38,45	917	8,5	83,5	0,4	4,7	-	1,4	93,5	45 700	39 700	46 100
Insgesamt	20 233	20 233	1 012,9	2,3	35,46	49 404	9,1	79,0	2,3	22,7	4,6	4,7	65,7	39 600	31 400	43 400
Berlin (West)	204	204	3 335,3	11,1	28,46	2 282	10,4	61,1	3,9	38,8	22,3	3,1	31,9	27 400	26 500	29 500
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	183	183	1 096,7	3,1	28,15	593	8,7	66,0	0,5	13,2	12,1	24,5	49,7	32 400	26 600	34 100
Hamburg	190	190	1 612,6	4,4	19,17	868	4,7	72,1	1,3	49,3	4,8	7,5	37,1	39 700	29 900	51 900
Niedersachsen	377	377	1 210,1	3,1	23,41	1 201	6,8	73,0	0,1	45,7	4,0	3,8	46,4	34 400	30 500	39 100
Bremen	201	201	1 015,4	2,9	27,79	638	9,0	69,5	1,1	34,8	1,6	28,8	33,7	32 000	31 500	40 300
Nordrhein-Westfalen	1 584	1 584	1 492,0	3,9	24,61	6 438	7,6	71,4	2,7	35,2	6,6	4,7	50,8	32 700	29 700	34 300
Hessen	232	232	1 773,7	5,2	27,97	1 255	8,5	65,2	1,7	39,2	5,2	9,0	44,9	32 800	27 900	40 100
Rheinland-Pfalz	80	80	1 102,5	2,1	13,35	2 203	2,9	88,2	8,4	12,3	1,0	2,5	75,8	49 200	42 100	52 700
Baden-Württemberg	316	316	1 714,9	4,7	30,08	1 593	7,7	69,6	0,8	35,4	1,6	5,4	56,8	39 100	32 500	42 500
Bayern	472	472	1 755,3	4,8	34,04	2 312	8,9	70,8	2,7	30,1	12,9	9,3	45,0	37 900	35 500	42 400
Saarland	13	13	2 253,8	8,5	26,43	112	8,5	50,0	1,8	15,2	-	11,6	71,4	30 100	26 700	27 900
Insgesamt	3 648	3 648	1 488,5	4,0	25,87	15 213	7,4	70,5	2,0	35,1	6,5	7,7	48,7	34 800	30 800	38 400
Berlin (West)	204	204	3 335,3	11,1	28,46	2 282	10,4	61,1	3,9	38,8	22,3	3,1	31,9	27 400	26 500	29 500

### b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude				Umbauter Raum	Nutzfläche	Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei				
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veransch. reine Baukosten je Einwohner			Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Unternehmen und freie Berufe	Private Haushalte	Anstaltsgebäuden	Bürogebäuden	Landwirtschaftl. Betriebsgebäuden	Gewerbl. Betriebsgebäuden	
		insgesamt	Umbauter Raum											Nutzfläche
	Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm	DM						
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	380	380	1 813,9	312,1	17,01	689	138	16,0	80,6	3,4	123,9	141,1	32,0	36,0
Hamburg	134	134	2 881,3	550,0	21,15	386	79	11,6	79,9	8,5	115,3	132,4	35,3	86,8
Niedersachsen	984	984	2 084,5	353,7	17,29	2 051	408	10,9	86,8	2,3	141,9	200,7	33,2	35,9
Bremen	56	56	4 173,2	651,8	36,77	234	42	62,3	36,6	1,1	-	109,5	18,2	106,1
Nordrhein-Westfalen	1 386	1 386	2 209,2	385,9	14,07	3 062	610	27,6	65,0	7,4	88,4	85,0	27,7	41,7
Hessen	685	685	1 760,1	309,8	16,15	1 206	238	18,6	69,6	11,8	123,1	101,2	31,1	56,7
Rheinland-Pfalz	527	527	1 900,0	384,4	30,92	1 001	229	41,2	59,9	2,9	205,0	80,5	26,9	59,8
Baden-Württemberg	1 321	1 321	1 417,6	277,0	19,28	1 873	451	22,3	74,7	3,0	121,2	95,3	27,8	53,6
Bayern	2 838	2 838	1 302,1	246,9	24,00	3 695	790	19,0	78,6	2,4	125,3	119,9	30,6	54,9
Saarland	80	80	5 148,8	307,5	9,03	412	30	77,6	22,2	0,2	128,8	93,6	33,0	43,8
Insgesamt	8 391	8 391	1 741,0	312,0	18,78	14 609	3 015	23,6	72,0	4,4	135,2	116,5	30,2	49,0
Berlin (West)	52	52	4 836,5	769,2	8,58	252	43	13,2	82,8	4,0	260,9	86,5	17,2	62,2
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern														
Schleswig-Holstein	50	50	5 964,0	802,0	19,08	298	44	6,5	89,8	3,7	121,6	165,7	40,7	27,2
Hamburg	134	134	2 881,3	550,0	21,15	386	79	11,6	79,9	8,5	115,3	132,4	35,3	86,8
Niedersachsen	143	143	6 483,2	909,1	28,05	927	143	5,8	92,1	2,1	81,0	210,7	52,4	37,8
Bremen	56	56	4 173,2	651,8	36,77	234	42	62,3	36,6	1,1	-	109,5	18,2	106,1
Nordrhein-Westfalen	502	502	3 374,9	525,7	13,97	1 694	312	25,4	68,6	6,0	71,4	83,5	20,1	41,4
Hessen	85	85	2 785,9	584,7	16,43	237	60	12,4	86,9	0,7	129,0	106,9	38,4	85,2
Rheinland-Pfalz	51	51	5 602,0	1 349,0	74,51	286	77	60,5	35,2	4,3	238,0	69,2	26,9	100,2
Baden-Württemberg	134	134	2 704,5	442,5	18,42	362	73	18,9	79,9	1,2	103,9	94,1	27,5	65,4
Bayern	200	200	2 467,5	509,0	20,08	494	107	33,9	64,8	1,3	90,5	124,4	40,5	81,9
Saarland	14	14	3 435,7	550,0	20,64	48	9	9,8	90,2	-	-	102,6	-	20,6
Insgesamt	1 369	1 369	3 627,3	607,4	20,30	4 966	944	22,9	73,2	3,9	140,9	119,0	29,6	54,0
Berlin (West)	52	52	4 836,5	769,2	8,58	252	43	13,2	82,8	4,0	260,9	86,5	17,2	62,2

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - 2) Neu- und Wiederaufbau.

## B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

### 1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
												Wohnräumen einschl. Küchen	
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl											

<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>													
1955 Januar - Mai	10 104	13 679	1 718	24 273	81 997	24 539	83 715	10 400	31 639	31 854	9 822	300 823	
1956 Januar - Mai	13 081	18 086	1 852	29 254	92 449	26 133	94 301	9 735	32 367	38 667	13 532	351 510	
1957 Januar - Mai	14 591	19 861	1 816	34 035	105 190	32 460	107 006	11 253	33 508	45 199	17 046	401 870	
1958 Januar - Mai	12 472	16 513	1 316	25 956	77 044	24 852	78 360	7 773	21 462	33 933	15 192	304 547	
1959 Januar - Mai	15 296	17 176	1 510	31 324	93 485	29 531	94 995	8 658	22 965	41 753	21 619	374 957	
1960 Januar - Mai	12 570	19 686	1 367	33 666	101 215	30 346	102 582	9 367	22 976	45 498	24 741	409 868	
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>													
1959 Januar - Mai	15 637	17 681	1 549	32 107	95 496	29 778	97 045	8 829	23 610	42 478	22 128	383 322	
1960 Januar - Mai	12 861	20 278	1 452	34 631	103 597	30 674	105 049	9 524	23 718	46 419	25 388	420 071	
1961 Januar - Mai	11 812	23 269	1 787	36 669	105 846	29 000	107 633	10 665	22 243	45 011	29 714	436 723	
1962 Januar - Mai	11 323	22 014	1 629	34 619	96 959	23 148	98 588	9 512	19 099	40 948	29 029	406 200	
1963 Januar - Mai	9 365	19 993	1 438	28 478	80 388	19 814	81 826	7 806	15 394	32 923	25 703	341 223	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut in %	9 365 100,0	19 993 100,0	1 137 79,1	28 478 100,0	74 064 92,1	19 733 99,6	75 201 91,9	7 141 91,5	13 940 90,6	30 907 93,9	23 213 90,3	314 632 92,2
Sonstige Baumaßnahmen	absolut in %	-	-	301 20,9	-	6 324 7,9	81 0,4	6 625 8,1	665 8,5	1 454 9,4	2 016 6,1	2 490 9,7	26 591 7,8
<u>Berlin (West)</u>													
1963 Januar - Mai	288	1 047	138	442	3 675	1 118	3 813	888	1 662	968	295	11 830	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut in %	288 100,0	1 047 100,0	129 93,5	442 100,0	3 354 91,3	1 117 99,9	3 483 91,3	833 93,8	1 558 93,7	874 90,3	218 73,9	11 018 93,1
Sonstige Baumaßnahmen	absolut in %	-	-	9 6,5	-	321 8,7	1 0,1	330 8,7	55 6,2	104 6,3	94 9,7	77 26,1	812 6,9

### 2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis Mai 1963<sup>1)</sup>

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten								
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohn- räume je Wohnung im Neu- und Wieder- aufbau
			1	2	3 und mehr Wohnungen	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner							
								über	unter	1 und 2	3 ·	4	5 u.mehr	
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl					50 000 Einwohner		Wohnräume einschl. Küchen					
Schleswig-Holstein	1 213	1 019	866	157	190	2 950	12,7	31,4	68,6	9,8	15,7	41,2	33,3	4,2
Hamburg	767	972	439	33	295	3 241	17,6	100,0	-	10,3	26,6	42,8	20,3	3,8
Niedersachsen	4 598	3 969	2 803	1 247	548	9 913	14,9	26,0	74,0	6,1	14,0	46,3	33,6	4,4
Bremen	316	470	160	12	144	1 541	21,6	100,0	-	9,7	23,6	47,0	19,7	3,8
Nordrhein-Westfalen	8 984	10 060	4 204	2 733	2 047	25 878	16,1	49,9	50,1	8,2	20,3	42,4	29,1	4,2
Hessen	1 689	1 812	880	465	344	5 660	11,6	31,1	68,9	9,5	18,2	39,3	33,0	4,1
Rheinland-Pfalz	1 797	1 668	1 108	464	225	4 280	12,4	23,2	76,8	7,2	21,9	30,4	40,5	4,5
Baden-Württemberg	4 843	4 987	2 218	1 742	883	13 588	17,3	25,6	74,4	7,8	16,5	36,7	39,0	4,4
Bayern	3 554	4 759	1 784	997	773	13 143	13,7	55,9	44,1	17,8	19,5	37,1	25,6	3,8
Saarland	717	683	266	387	64	1 632	15,1	10,8	89,2	3,6	17,7	40,0	38,7	4,5
Insgesamt	28 478	30 399	14 728	8 237	5 513	81 826	15,0	42,7	57,3	9,6	18,8	40,2	31,4	4,2
Berlin (West)	442	947	249	41	152	3 813	17,4	100,0	-	23,3	43,6	25,4	7,7	3,2

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

### III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

#### A. WOHNUNGEN

##### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau <sup>0)</sup>

###### a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 2)
Vierteljahr	Anzahl	1 000 DM							
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1961 JS	295 680	11 267 059	3 507 355	2 756 447	82 840	4 813 573	3 564 196	3 697 038	2 881 033
1962 JSa)	268 369	12 175 699	3 835 193	2 964 023	129 981	5 394 263	4 054 943	3 817 413	3 003 689
1962 1.Vj.	37 631	1 566 036	450 450	405 290	21 267	650 352	466 328	510 394	412 608
2.Vj.	52 884	2 360 850	747 960	591 418	30 460	993 686	733 668	775 746	631 778
3.Vj.	67 081	3 072 639	900 298	801 064	37 318	1 292 056	948 375	979 519	773 288
4.Vj.	110 773	5 136 502	1 728 451	1 151 159	41 925	2 447 021	1 895 424	1 538 323	1 176 138
darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)									
1961 JS	269 746	9 589 659	3 013 610	2 343 126	79 451	4 126 675	3 101 757	3 119 858	2 448 006
1962 JS	232 566	9 717 568	3 106 529	2 433 893	121 227a)	4 440 286	3 380 146	2 843 389	2 293 487
1962 1.Vj.	33 321	1 276 686	371 076	344 160	19 679	541 485	393 306	391 041	323 759
2.Vj.	46 472	1 919 657	608 606	502 070	28 563	812 997	607 937	604 590	501 452
3.Vj.	58 882	2 479 388	728 790	669 838	34 631	1 067 400	789 526	742 150	604 929
4.Vj.	92 953	4 041 837	1 398 057	917 825	39 343	2 018 404	1 589 377	1 105 607	865 348
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1961 JS	83 838	3 122 815	944 249	959 149	25 512	1 054 128	791 107	1 109 539	844 587
1962 JS	32 264	1 413 648	397 289	410 784	14 823	483 333	305 617	519 531	424 179
1962 1.Vj.	5 571	216 840	57 090	63 727	2 643	70 787	37 855	82 327	71 111
2.Vj.	8 400	379 928	111 923	110 716	5 961	135 808	93 446	133 404	109 909
3.Vj.	7 833	352 392	94 436	99 832	3 066	120 079	70 828	132 481	104 089
4.Vj.	10 460	464 488	133 840	136 509	3 153	156 659	103 489	171 320	139 071
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1961 JS	153 327	5 326 360	1 685 153	1 371 599	53 442	2 332 312	1 862 150	1 622 449	1 320 545
1962 JS	166 296	6 872 632	2 171 355	1 949 364	101 478a)	3 032 794	2 317 602	1 890 475	1 554 432
1962 1.Vj.	26 531	1 014 051	300 808	279 706	16 840	446 037	336 062	288 308	239 480
2.Vj.	34 085	1 383 768	430 078	390 865	22 556	585 938	440 406	412 965	347 325
3.Vj.	46 347	1 943 133	586 621	549 129	30 618	840 501	637 083	553 503	451 372
4.Vj.	59 333	2 525 680	853 848	729 664	32 454	1 160 318	904 052	635 699	516 255

###### b) Geförderte Wohnungen insgesamt <sup>4)</sup>

Jahr	Vierteljahr	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 5)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
		mit ... Räumen (einschl. Küchen)						mit ... Räumen (einschl. Küchen)					
		insgesamt	1 - 2	3	4	5	6 u. mehr	insgesamt	1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1961 JS		91 424	5 435	19 430	33 662	18 235	14 662	204 256	12 743	51 660	95 800	32 060	11 993
1962 JS		79 493	5 376	13 571	27 188	18 470	13 888	189 876	12 298	43 508	87 071	34 458	12 541
1962 1.Vj.		13 614	1 094	2 387	4 250	3 296	2 587	24 017	1 528	5 105	11 701	4 296	1 387
2.Vj.		16 059	1 103	2 761	5 400	3 520	3 275	36 825	2 616	8 729	16 401	6 465	2 614
3.Vj.		20 371	1 135	3 226	7 252	5 095	3 663	46 710	2 552	9 318	20 876	9 847	4 117
4.Vj.		28 449	2 044	5 197	10 286	6 559	4 363	82 324	5 602	20 356	38 093	13 850	4 423

###### c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau <sup>4)</sup>

Jahr	Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
		Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 6)		Ein- u. Zweifamilienhäuser 7)		Wohnungen	darunter Eigentümer-Wohnungen 8)	LAG-Berechtigte 9)		sonstige 10)	
				Gebäude	Wohnungen	Gebäude	darunter Familien-heime			Eigentümer-Wohnungen in Familien-heimen 8)	sonstige Wohnungen		
1961 JS		107 199	269 441b)	24 182	154 488	4 111	82 858	80 976	114 194	82 088	28 103	31 314	25 024
1962 JS		91 008	232 566	18 752	137 565	3 998	72 256	70 188	95 001	70 930	26 877	32 549	23 564
1962 1.Vj.		13 693	33 321	2 540	19 042	493	11 153	10 738	14 279	10 856	3 817	5 447	4 229
2.Vj.		19 834	46 412	3 178	24 146	838	16 656	16 084	22 266	16 294	4 672	5 050	4 773
3.Vj.		24 811	58 880	4 416	31 830	896	20 395	19 911	27 050	20 071	7 817	8 768	6 257
4.Vj.		32 670	93 953	8 618	62 547	1 771	24 052	23 455	31 406	23 709	10 571	13 284	8 305

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Einschl. Hauptentschädigung.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 6) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 7) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlersteller).- 8) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 9) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).- a) Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch nachträgliche Berichtigungen.- b) Für weniger als 1 % der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

##### 2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft <sup>0)</sup>

###### Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1963 März	11 300	10 000	1 300	7 500	6 100	1 400
April	22 100	20 300	1 800	11 800	10 600	1 200
Mai	17 700	15 400	2 300	13 100	10 700	2 400
MD 1957 = 100						
1963 März	79,4	82,0	63,1	51,3	49,4	61,3
April	155,5	166,2	86,9	80,6	85,6	54,4
Mai	125,0	126,5	115,1	89,4	86,0	106,9

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefasst.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft (Wohnungswirtschaftliche Informationen)

## B. ERWERBSTÄTIGKEIT

### I. Beschäftigte Arbeitnehmer

Monat  Landes- arbeitsamtsbezirk	insgesamt	Beschäftigte Arbeitnehmer darunter Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polsterer- belherstellung) (39 a1)	Schornstein-u.Gebau- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 d1)
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>							
1962 März	20 880 684	2 194 846	52 995	1 601 174	214 611	313 881	12 185
September	21 298 863	2 323 907	56 557	1 700 523	225 477	328 031	13 319
1963 März	21 216 988	2 259 444	58 723	1 647 320	221 941	318 620	12 840
<u>31. März 1963 nach Ländern</u>							
Schleswig-Holstein	814 802	105 764	1 981	83 086	9 598	10 573	526
Hamburg	840 857	67 604	2 573	44 466	9 126	10 833	606
Niedersachsen	2 379 524	288 932	5 801	231 001	23 350	27 356	1 424
Bremen	303 172	21 061	745	14 347	2 564	3 248	157
Nordrhein-Westfalen	6 840 551	685 172	19 874	488 633	70 758	101 606	4 301
Hessen	1 876 954	201 195	5 548	139 459	20 365	34 731	1 092
Rheinland-Pfalz-							
Saarland	1 552 335	190 839	5 414	140 833	16 235	27 201	1 156
Baden-Württemberg	3 146 851	308 543	10 101	206 662	31 875	58 694	1 211
Nordbayern	1 625 766	175 391	3 004	131 245	15 772	24 364	1 006
Südbayern	1 836 176	214 945	3 682	167 588	22 298	20 014	1 361
<u>Berlin (West)</u>							
1963 März	880 343	64 463	1 415	41 119	10 361	10 898	670

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat  Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Notstands- arbeiter 1)	Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Monats			
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen			insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		
		(24)	(3911) 2)					(24)	(3911) 2)	
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>										
1961 D	161 075	27 536	.	3 423	265 668	33 790	536 076	98 425	.	
1962 D 3)	142 350	15 098	.	1 725	236 316	15 991	549 090	69 311	.	
1962 Oktober	92 914	2 540	1 830	1 351	248 326	13 235	536 771	69 041	26 864	
November	120 791	6 767	4 528	810	212 018	11 650	469 455	57 073	20 346	
Dezember	218 871	32 161	16 223	562	172 331	9 691	405 871	40 698	14 159	
1963 Januar	392 834	72 190	31 596	471	202 475	6 932	436 245	38 889	15 760	
Februar	400 835	72 964	32 883	459	227 171	8 389	477 234	47 476	20 068	
März	204 352	23 232	14 925	757	279 345	23 032	551 750	75 183	31 466	
April	132 550	5 427	4 039	1 523	264 712	25 302	541 630	75 625	29 734	
Mai	113 773	3 344	2 260	1 669	247 389	17 593	551 225	74 876	27 638	
Juni	102 550p	...	...	...	229 809p	...	573 031p	...	...	
<u>Mai 1963 nach Ländern</u>										
Schleswig-Holstein	7 830	277	107	475	12 589	1 121	17 206	3 275	700	
Hamburg	4 489	78	15	340	23 665	1 239	22 218	1 532	372	
Niedersachsen	16 328	714	350	702	25 527	2 043	55 171	8 286	2 417	
Bremen	3 478	62	19	-	16 702	337	6 533	807	228	
Nordrhein-Westfalen	38 521	1 102	675	6	64 253	5 124	164 911	21 728	6 770	
Hessen	7 772	193	132	-	22 792	853	56 085	7 726	2 662	
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	7 261	208	298	-	13 673	1 213	29 117	4 133	2 062	
Baden-Württemberg	3 504	50	60	-	40 739	2 673	103 920	13 696	5 299	
Nordbayern	11 139	256	264	-	13 576	1 103	39 537	5 959	3 453	
Südbayern	13 451	404	340	146	13 873	1 887	56 527	7 734	3 675	
<u>Berlin (West)</u>										
1963 Mai	10 264	167	10	3 161	11 247	1 046	22 557	2 027	295	
Juni	9 533p	...	...	...	9 444p	...	24 215p	...	...	

1) Ohne Stammarbeiter.- 2) Ungelernte Hilfskräfte; Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.- 3) Ab Januar 1962 neue Klassifizierung der Berufe; ein Vergleich mit den Zahlen für 1961 ist nach Berufsgruppen daher nicht möglich.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 3. Umfang und Dauer der Streiks

Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Jahr <sup>1)</sup>  Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
Arbeitstagen						Arbeitstagen						
1961	46	239	899	239	-	-	1	134	670	134	-	-
1962	126	2 222	16 183	1 219	1 003	-	2	179	22 631	31	-	-
1962 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	31	1 641	14 234	792	849	-	2	179	1 752	31	-	-
3. Vj.	95	581	1 949	427	154	-	1	-	12 328	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	-	8 551	-	-	-
1963 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	153	7 726	-	-	153

Vgl. Fachserie A. Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

# E. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
		Anzahl				1 000	1 000 DM	
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1959 MD	2)	52 817	7 476 874	1 376 980	6 099 894	1 045 041	-	-
1960 MD		53 178	7 775 999	1 465 022	6 310 977	1 078 572	2 970 692	1 080 565
1961 MD		54 372	8 001 975	1 567 288	6 434 687	1 079 422	3 317 005	1 252 248
1962 MD		55 498	8 036 615	1 641 521	6 395 094	1 048 685	3 629 900	1 423 617
1962 Juli		55 588	8 059 252	1 646 423	6 412 829	1 023 790	3 676 025	1 412 145
August		55 694	8 069 469	1 654 227	6 415 242	1 045 435	3 778 225	1 412 008
September		55 696	8 057 309	1 661 741	6 395 568	1 023 459	3 517 041	1 414 790
Oktober		55 720	8 068 208	1 662 735	6 405 473	1 120 656	3 762 912	1 425 778
November		55 746	8 071 078	1 665 836	6 405 242	1 091 517	3 926 391	1 519 910
Dezember		55 747	7 994 457	1 662 427	6 332 030	988 163	3 830 537	1 646 119
1963 Januar		55 806	7 957 023	1 664 156	6 292 867	1 043 967	3 744 839	1 515 556
Februar		55 986	7 948 887	1 667 246	6 281 641	954 867	3 272 367	1 456 384
März		56 120	7 962 778	1 668 352	6 294 426	1 010 765	3 467 187	1 487 318
April		56 190	8 016 133	1 688 951	6 327 182	1 031 746	3 719 468	1 492 704
Mai		56 311	8 001 095	1 694 630	6 306 465	1 055 782	3 897 848	1 529 208
Industrie der Steine und Erden								
1959 MD	2)	5 126	251 349	33 839	217 510	41 668	-	-
1960 MD		5 176	254 055	34 810	219 245	41 907	117 794	23 448
1961 MD		5 174	258 365	37 048	221 317	41 853	132 301	27 355
1962 MD		5 208	259 502	39 191	220 311	41 203	146 271	31 787
1962 Juli		5 216	268 514	39 339	229 175	44 383	160 197	32 540
August		5 220	268 743	39 582	229 161	45 353	163 977	31 602
September		5 216	267 962	39 990	227 972	42 666	153 408	32 224
Oktober		5 218	267 341	39 874	227 467	45 399	162 544	32 076
November		5 220	264 868	39 951	224 917	42 891	158 637	33 806
Dezember		5 207	249 276	39 843	209 433	36 777	146 293	39 869
1963 Januar		5 220	219 449	39 547	179 902	31 375	114 586	32 510
Februar		5 237	212 697	39 564	173 133	26 620	95 222	32 161
März		5 242	243 795	39 972	203 823	33 885	120 085	32 593
April		5 251	260 683	40 652	220 031	40 709	152 130	33 022
Mai		5 258	265 938	40 956	224 982	44 179	170 092	34 144

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.- 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat		Industrie der Steine und Erden							
		insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.aufber.v.Schie- fer,Rohton,Kaolin u. sonet. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte									
1959 D		253 609	41 659	11 956	11 497	21 123	16 133	3 498	55 636
1960 D		255 822	39 917	12 737	11 086	21 623	16 112	3 534	54 420
1961 D		259 701	38 342	13 461	10 994	22 145	15 682	3 536	53 677
1962 D		260 884	37 078	14 116	10 335	22 400	15 021	3 515	52 663
1962	Juli	269 868	39 498	14 484	10 293	22 538	14 994	3 545	55 809
	August	270 080	39 513	14 478	10 237	22 386	15 140	3 538	55 689
	September	269 425	39 446	14 394	10 149	22 412	15 068	3 534	55 361
	Oktober	268 597	39 387	14 447	10 042	22 420	15 065	3 586	54 345
	November	265 975	39 030	14 352	10 077	22 422	15 000	3 570	52 897
	Dezember	250 481	34 882	13 956	9 918	22 384	14 655	3 487	48 862
1963	Januar	221 441	26 502	12 137	9 676	22 362	14 259	3 348	40 369
	Februar	214 654	24 622	11 480	9 562	22 317	14 295	3 447	38 024
	März	246 208	32 505	13 762	9 763	22 289	14 666	3 548	44 039
	April	262 994	36 907	14 695	9 727	22 451	14 777	3 581	49 288
	Mai	268 282	38 222	15 070	9 541	22 470	14 780	3 601	50 934
Umsatz 1 000 DM									
1959 MD									
1960 MD		614 752	64 506	35 397	15 054	126 189	43 749	7 055	84 684
1961 MD		694 228	73 868	41 736	16 075	138 514	44 985	7 850	92 721
1962 MD		764 434	84 491	48 916	15 763	145 615	46 157	8 703	98 430
1962	Juli	933 641	107 667	60 901	16 998	186 108	51 234	9 312	121 250
	August	963 939	114 188	64 102	16 800	189 387	53 386	9 983	122 924
	September	897 783	107 688	60 728	16 145	174 312	51 528	9 593	112 459
	Oktober	972 926	120 704	63 593	17 932	191 462	55 827	9 552	121 327
	November	836 986	99 818	54 521	16 251	151 987	47 078	9 624	107 961
	Dezember	564 229	66 287	33 755	13 006	68 917	32 982	7 436	71 570
1963	Januar	303 696	26 591	13 449	12 542	21 289	27 897	6 380	38 114
	Februar	253 134	21 443	10 501	11 812	20 042	26 966	5 661	34 093
	März	534 898	44 303	30 490	14 798	108 224	43 890	7 719	64 199
	April	833 222	87 003	53 919	15 893	181 030	51 466	9 719	93 934
	Mai	1 002 532	113 684	67 619	17 041	211 283	54 223	10 040	114 294

Anmerkungen siehe Seite 21.

## C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1959 D		19 022	37 599		8 801	
1960 D	5 263	19 835	39 750	6 402	8 906	3 466
1961 D	5 463	20 328	42 389	6 644	9 572	3 544
1962 D	5 661	19 357	45 503	6 754	9 784	3 523
1962 Juli	5 655	19 358	47 183	6 962	10 792	3 455
August	5 674	19 179	47 414	7 054	10 911	3 503
September	5 656	19 115	47 532	6 948	10 912	3 514
Oktober	5 712	18 951	47 825	7 023	10 777	3 569
November	5 700	18 811	47 683	6 979	10 357	3 584
Dezember	5 681	18 678	44 940	6 273	8 071	3 481
1963 Januar	5 703	18 652	37 540	5 409	5 758	3 240
Februar	5 737	18 301	36 344	5 152	5 272	3 223
März	5 696	18 063	44 882	6 606	8 862	3 364
April	5 726	17 806	48 188	7 028	10 789	3 426
Mai	5 712	17 623	49 671	7 168	11 162	3 489
Umsatz 1 000 DM						
1959 MD			85 846	19 226	28 220	9 096
1960 MD	12 676	41 761	102 844	21 959	33 491	9 791
1961 MD	13 725	46 606	120 781	25 424	37 611	10 652
1962 MD	14 818	44 748				
1962 Juli	16 144	45 072	150 095	32 116	50 370	12 231
August	16 360	46 946	152 822	32 787	54 054	12 411
September	14 863	41 635	144 564	29 805	46 849	12 146
Oktober	16 778	45 534	154 261	33 442	48 212	12 978
November	15 508	44 235	138 887	27 771	39 954	12 138
Dezember	12 360	41 291	113 869	14 336	25 068	8 529
1963 Januar	11 334	42 166	52 864	5 095	8 540	5 268
Februar	8 711	37 797	36 600	4 854	5 573	3 844
März	11 677	39 928	72 297	19 428	18 324	9 018
April	15 456	40 608	122 001	33 298	40 531	11 217
Mai	17 733	43 802	156 251	38 382	53 976	12 649

Jahr Monat	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbautteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
Beschäftigte							
1959 D	86 121	20 346			186 708	71 937	27 655
1960 D	87 250	21 418	5 968	15 373	189 007	72 935	28 739
1961 D	92 129	21 926	5 803	15 739	201 015	79 324	30 732
1962 D	89 499	22 875	5 462	15 711	206 522	80 899	31 784
1962 Juli	89 843	22 755	5 508	15 701	207 015	81 438	31 200
August	89 136	23 141	5 488	15 639	208 109	81 823	31 616
September	88 838	22 984	5 435	15 619	208 140	80 768	32 104
Oktober	88 800	23 519	5 437	15 611	208 090	81 104	32 419
November	88 664	23 662	5 516	15 643	209 100	81 179	32 779
Dezember	87 360	23 338	5 359	15 547	206 735	79 462	32 520
1963 Januar	83 655	23 519	5 546	15 500	206 208	79 848	32 561
Februar	81 670	23 232	5 390	15 395	204 630	78 946	32 448
März	85 457	23 652	5 368	15 211	203 195	78 586	32 170
April	87 042	23 494	5 415	15 199	204 794	78 617	32 688
Mai	87 427	24 089	5 345	15 238	205 153	78 829	32 847
Umsatz 1 000 DM							
1959 MD			9 531	35 253	401 714	142 998	64 202
1960 MD	218 390	49 636	10 112	34 864	462 837	175 414	72 892
1961 MD	240 790	54 586	10 773	36 141	512 527	190 485	80 433
1962 MD	248 239	62 457					
1962 Juli	264 748	65 080	11 165	36 069	485 446	185 568	73 224
August	263 494	67 156	11 412	38 745	492 673	186 196	71 811
September	261 113	66 867	10 647	38 207	695 543	243 278	80 962
Oktober	289 397	76 929	12 121	42 844	577 722	214 488	85 708
November	270 668	75 278	12 077	40 309	554 565	189 706	103 689
Dezember	219 321	69 397	10 006	30 960	707 774	254 601	134 748
1963 Januar	199 855	52 378	11 288	34 920	474 177	157 082	88 126
Februar	178 315	46 303	9 816	28 526	385 931	139 890	66 377
März	214 355	50 425	10 065	29 986	450 847	135 333	77 265
April	240 098	53 119	10 974	31 845	435 115	162 476	68 725
Mai	266 757	67 448	11 576	34 043	461 829	178 151	77 514

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-  
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

# C. INDUSTRIE

## 2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie

Bundesgebiet ohne Berlin

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen 3)					Baustoffe							
	insgesamt 2)	darunter				Bausand und Baukies 5)	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt)	Mauer- siegel ins- gesamt 7)8)	Kalk- sand- steine 8)	Binnbau- steine 8)9)	Mauer- steine aus Schlacken
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 4)								
						1 000 t						1 000 cbm	
1960 MD	20 528	2 338	2 461	3 753	2 781	8 066,5	2 075,4	199,3	83,8	1 264,6	670,0	759,7	99,8
1961 MD	23 427	2 428	4 990	4 225	2 956	9 189,4	2 386,8	206,7	82,9	1 283,2	734,0	815,3	93,9
1962 MD	26 348	2 687	6 021	4 542	3 388	10 387,0	2 492,7	208,1	82,4	1 285,8	842,2	832,1	100,7
1962 Januar	69 278	7 199	15 399	12 334	8 665	5 546,6	1 368,7	115,5	62,6	781,0	433,5	166,1	56,7
Februar						5 706,0	1 448,3	117,9	71,0	733,5	525,2	156,5	69,0
März						7 766,6	1 826,9	163,0	82,0	958,8	694,4	397,4	87,7
April	86 094	9 108	19 103	14 891	11 130	10 260,3	2 673,8	231,3	85,7	1 189,1	805,8	970,1	99,8
Mai						12 480,8	3 121,9	279,9	92,5	1 482,8	969,8	1 204,5	119,2
Juni						12 372,7	2 974,4	249,5	89,9	1 492,8	968,2	1 172,5	118,4
Juli	85 554	9 124	19 568	13 407	10 928	13 274,9	3 193,7	284,5	90,7	1 593,1	1 028,6	1 255,1	127,5
August						13 790,7	3 185,6	277,3	95,3	1 650,8	1 071,4	1 314,3	131,9
September						12 711,6	3 036,5	243,7	92,6	1 519,3	977,4	1 177,7	118,3
Oktober	75 245	6 815	18 178	13 872	9 930	13 390,1	3 138,7	267,1	93,8	1 611,8	1 110,6	1 226,9	119,4
November						11 045,6	2 574,9	186,4	80,0	1 455,7	956,7	793,2	98,6
Dezember						5 893,2	1 345,3	77,0	53,7	988,4	541,6	224,4	53,1
1963 Januar	65 992	6 421	16 219	11 288	10 565	1 500,4	393,0	32,7	41,2	487,0	113,3	27,9	32,8
Februar						1 088,4	360,0	33,8	42,9	384,8	209,5	15,6	30,0
März						6 734,1	1 885,5	188,1	85,5	815,7	691,3	371,8	70,2
April	32 074r	...	...	...	...	12 260,5r	3 106,0	257,6	95,7	1 188,9	1 007,0	1 133,8	106,3
Mai	32 779	...	...	...	...	14 566,0	3 569,0	291,1	97,5	1 516,2	1 233,8	1 321,3	125,2

Jahr  Monat		noch Baustoffe													
		Isolier- und Leicht- bau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 10)		Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dach- pappe u. d. Abdich- tungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 11)	Beton- steiner- zeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 12)	Bitumen	Schnitt- holz 13)	
			Mauer- und Hohlblock- und T- steine 8)	Ziegel- splitt, Sand u.ä.											
		1 000 qm	1 000 cbm	1 000 t	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t			1 000 cbm		
1960	MD	3 445	86,2	31,9	69,9	9 570	12 447	220,5	3 798	4 641,7	535,6	53,8	96,7	645	
1961	MD	3 586	88,4	27,9	63,8	13 956	13 441	227,7	3 464	5 269,5	601,7	56,7	115,6	708	
1962	MD	3 739	76,6	24,3	63,8	17 793	14 023	205,7	3 758	6 024,9	700,1	62,3	150,3	708	
1962	Januar	3 331	57,8	13,4	59,2	12 345	7 804	215,9	4 160	2 647,2	468,7	59,3	41,8	566	
	Februar	3 425	50,5	18,3	56,1	11 080	9 446	203,7	3 837	2 590,1	491,4	56,6	50,8	554	
	März	3 590	50,0	21,2	63,0	12 683	10 942	218,4	4 136	3 781,0	562,2	58,5	79,9	642	
	April	3 363	82,7	21,7	59,7	13 532	12 429	198,3	3 660	5 469,5	625,5	58,0	134,9	640	
	Mai	3 889	100,7	31,8	66,3	17 008	15 840	210,1	3 778	7 080,9	770,3	59,9	164,2	730	
	Juni	3 495	91,5	29,3	62,5	16 871	15 690	199,4	3 483	7 057,6	730,1	59,8	172,6	682	
	Juli	4 037	100,7	31,3	67,5	21 021	17 461	205,6	3 646	8 064,2	804,4	64,5	200,7	705	
	August	4 196	101,1	33,8	69,3	21 994	17 882	210,4	3 684	8 832,8	840,1	66,2	226,1	695	
	September	4 083	90,8	23,9	65,8	22 204	17 238	194,8	3 646	7 759,2	829,2	63,4	228,0	667	
	Oktober	4 434	99,3	25,9	70,9	25 267	19 004	218,8	3 792	8 729,6	921,4	70,4	241,4	710	
	November	4 066	86,0	26,1	66,1	22 893	15 541	209,2	3 659	6 735,1	804,8	67,5	180,5	661	
	Dezember	2 907	41,6	14,7	48,3	16 184	9 215	187,3	3 602	3 967,9	581,7	61,6	83,4	525	
	1963	Januar	3 005	11,4	2,3	53,7	6 436	3 512	190,9	3 786	906,0	220,9	59,7	32,1	429
		Februar	2 100	11,5	2,0	46,6	7 672	6 002	170,4	3 192	695,4	186,7	49,8	23,9	392
		März	3 304	59,4	14,5	53,6	17 909	12 565	193,3	3 258	3 143,7	538,0	57,7	68,4	569
		April	3 579	86,3	26,5	58,7	20 195	15 072	194,8	3 501	6 618,5	768,3	63,4	177,1	636
Mai		4 172	106,2	26,2	65,4	22 697	17 271	201,4	3 731	8 375,1	891,9	67,7	224,3	720	

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 17)		
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Stahl- und Leicht- metall- brücken 18)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos u. andere Ingenieur- bauten	Wohn- bauten in Ge- misch- bauweise über- wiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewäch- shäuser u. andere Holzbauten	insgesamt	Sperr- türen (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Roll- läden aus Holz 15)	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 16)	Rohr- gewebe			
	1 000 DM					1 000 DM	1 000 St			1 000 qm			
1960 MD	5 066	4 090	2 094	2 055	1 175	40 144	553	135	491	2 162	4 085	60 023	18 801
1961 MD	6 640	4 695	2 637	2 203	1 341	44 104	553	161	536	1 936	6 315	70 506	20 288
1962 MD	8 935	6 961	3 561	2 463	1 789	48 857	567	167	593	1 798	5 557	69 326	21 244
1962 1.Vj.	22 123	17 407	7 353	5 425	4 261	130 505	1 509	456	1 551	4 437	20 624	203 174	54 919
2.Vj.	27 436	23 305	11 986	6 652	4 925	134 357	1 566	553	1 627	5 241	17 120	202 694	62 600
3.Vj.	28 159	20 655	11 813	9 306	4 776	153 258	1 774	506	1 905	6 408	14 453	215 059	65 128
4.Vj.	29 501	22 160	11 582	8 175	7 507	168 158	1 950	488	2 034	5 492	14 486	212 989	72 279
1963 1.Vj.	20 022	13 100	6 520	5 472	3 649	127 550	1 755	215	1 580	3 033	14 672	154 856	49 684

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 2) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 3) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 4) Einschl. Schneeräumer. - 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 6) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine. - 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. - 9) Ohne Deckensteine. - 10) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativverhebungen (etwa 80 % der Gesamtproduktion). - 11) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. - 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 13) Laub und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 15) Bis 1962 einschl. anderer Verdunkelungsanlagen. - 16) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stabe aus Friese für Stabparkett, nicht zusammengesetzt. - 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

**C. INDUSTRIE**  
**3. Index der industriellen Nettoproduktion**  
 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1950 = 100 (arbeitstäglich)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	Mörs	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)</b>													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	249	225	231	243	247	254	257	233	233	258	262	281	261
1961 1)	263	246	254	263	270	271	269	246	241	268	274	289	276
1962	276	252	263	262	282	282	285	258	255	287	290	310	288
1963	...	253	259	278	290p	292p							
<b>Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 %)</b>													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	222	139	147	209	247	254	273	244	240	243	231	248	189
1961 1)	240	151	192	237	267	281	266	262	253	261	256	262	195
1962	259	174	172	187	292	302	317	291	282	303	290	291	208
1963	...	79	75	208	326	340p							
<b>Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 %)</b>													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	217	117	136	205	229	251	251	252	250	253	236	236	182
1961 1)	235	135	167	230	249	263	264	269	271	271	267	252	182
1962	250	147	164	187	252	288	297	298	302	305	303	273	177
1963	...	78	76	178	267p	318p							

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

1) Ab Januar 1961 berichtigte Zahlen (Sonabend = 0,2 Arbeitstag). Vergleiche Wirtschaft und Statistik Mai 1962 "Industrielle Produktion im April 1962, Vorbemerkung".

**D. HANDWERK**  
**1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk <sup>1)</sup>**  
 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Jahr 2) Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk(Hoch-u. Tiefbau)	Zimmerer	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflasterer)	Mal- erhandwerk				
Beschäftigte in 1 000											
1961 D	3 422,6	1 181,0	672,6	68,9	36,0	74,6	198,8	122,1	126,7	187,2	
1962 D	3 470,6	1 216,1	700,7	67,1	36,0	74,9	199,6	126,5	129,5	182,5	
1962 1. Vj.	3 397,4	1 163,2	666,2	65,6	34,8	69,2	195,8	125,0	125,1	184,2	
2. Vj.	3 509,5	1 239,2	713,8	68,3	37,1	75,9	203,9	125,2	131,7	184,1	
3. Vj.	3 512,3	1 244,2	716,3	67,6	36,2	76,9	206,1	128,6	132,9	182,0	
4. Vj.	3 463,2	1 217,8	706,4	67,0	36,0	77,8	192,6	127,1	128,4	179,8	
1963 1. Vj.	3 423,0	1 202,3	695,2	64,7	35,2	78,0	193,6	123,9	126,1	181,2	
Gesamtumsatz in Mill. DM											
1961 D	21 025,3	5 257,7	2 872,4	368,4	243,8	410,3	665,9	778,0	722,9	1 100,1	
1962 D	23 190,3	5 963,6	3 261,7	407,6	270,6	471,9	755,6	893,7	793,1	1 183,6	
1962 1. Vj.	19 763,1	4 208,4	2 194,6	325,6	186,9	291,2	656,8	779,2	723,3	991,2	
2. Vj.	22 393,3	5 469,4	3 037,6	366,9	245,1	400,9	692,3	796,9	716,2	1 112,5	
3. Vj.	23 900,7	6 665,2	3 689,6	433,8	304,3	561,0	787,8	922,8	753,9	1 216,4	
4. Vj.	26 704,2	7 511,2	4 125,2	504,3	346,2	634,6	885,7	1 075,9	979,2	1 414,1	
1963 1. Vj.	19 092,2	3 535,6	1 778,1	290,0	142,0	261,5	588,1	765,6	728,5	983,9	
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM											
1961 D	15 208,2	5 107,3	2 837,1	351,7	237,6	407,3	629,5	656,9	453,0	882,3	
1962 D	16 789,3	5 762,7	3 207,2	387,6	263,4	467,7	710,5	760,7	511,2	976,1	
1962 1. Vj.	14 025,8	4 070,3	2 167,5	311,1	182,4	289,0	611,9	662,2	464,8	822,9	
2. Vj.	15 942,2	5 297,5	3 000,1	350,3	238,7	397,9	641,7	681,6	460,9	906,1	
3. Vj.	17 606,5	6 431,1	3 616,4	411,4	295,6	555,6	744,1	785,4	503,1	983,8	
4. Vj.	19 582,7	7 251,9	4 044,9	477,6	336,9	628,2	844,3	913,8	615,8	1 191,5	
1963 1. Vj.	13 413,2	3 401,7	1 742,7	270,5	137,4	259,0	562,2	643,6	466,4	849,4	

Vgl. Fachserie D, Reihe 7, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- 2) D errechnet aus 4 Vierteljahre.



# E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

## 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels<sup>1)</sup>

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 - 100 %

Jahr Monat	Großhandelsklasse								
	Baustoffe	Schnittholz	Flachglas	Baumaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleisen- waren und Baumartikel	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrotechn. Erzeugnisse, Leuchten	Laack, Farben, Anstrich- bedarf
1961 D	140	121	135	171	146	152	132	134	143
1962 D	155	127	146	186	161	156	147	142	157
1962 März	119	117	128	173	147	162	129	131	143
April	143	117	119	200	141	148	127	122	156
Mai	178	138	137	222	167	168	141	134	186
1963 März	116	112	123	192	133	149	131	124	161
April	173	126	130	265	164	156	136	123	190
Mai	203	139	145	267	185	166	151	135	208
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %									
Mai 1963 gegen April 1963	+ 17	+ 10	+ 12	+ 1	+ 13	+ 7	+ 12	+ 10	+ 9
Mai 1963 gegen Mai 1962	+ 14	0	+ 7	+ 20	+ 11	- 1	+ 7	+ 1	+ 12
5 Mon. 1963 gegen 5 Mon. 1962	- 5	- 4	- 4	+ 9	- 1	- 3	+ 3	- 2	+ 5

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I "Umsätze, Schnellbericht zur Umsatzentwicklung" - "Meßzahlen zur Umsatzentwicklung".

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinbarungen. - 2) Einschl. verspätet eingetrossener Firmenmeldungen.

## 2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr  Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1960 MD	1 928,9	1 025,5	903,2	122,3	2 890,6	238,2	465,5	432,4	33,2	241,0
1961 MD	2 045,7	1 077,3	945,3	132,1	3 001,1	245,8	486,9	454,7	32,2	288,8
1962 MD	689,8	1 108,4	972,7	135,7	3 146,4	218,0	486,8	461,8	24,9	254,2
1962 1.Vj.	1 358,2	2 319,3	2 010,5	308,8	7 275,9	407,6	927,0	863,5	57,5	496,0
2.Vj.	2 078,0	3 573,6	3 157,8	415,8	11 086,0	775,4	1 682,7	1 593,5	84,2	918,3
3.Vj.	2 581,8	4 101,9	3 619,9	482,0	12 143,0	799,3	1 851,2	1 759,7	91,5	1 002,9
4.Vj.	2 259,6	3 305,8	2 884,3	421,5	7 252,5	653,7	1 380,3	1 314,4	65,9	633,5
1963 1.Vj.	...	...	...	...	2 596,8	...	...	...	...	128,6

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs. - 4) Einschl. der Transporte der Bundesbahnneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

## 3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion <sup>1)</sup>	Einfuhr <sup>2)</sup>	Ausfuhr <sup>2)</sup>	Verfügbar <sup>3)</sup>	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>3)</sup>	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>3)</sup>
	1 000 t				1 000 t				1 000 cbm			
1961	281	31	75	237	28 518	330	973	27 875	8 490	3 632	213	11 909
1962	316	49	72	293	29 912	367	834	29 445	8 497	3 917	216	12 198
1962 Oktober	28	4	5	27	3 139	38	81	3 095	710	413	22	1 101
November	24	3	6	21	2 575	36	74	2 537	661	339	17	983
Dezember	22	4	5	21	1 345	17	57	1 305	525	316	15	826
1963 Januar	18	3	4	17	393	7	14	386	429	217	8	638
Februar	20	2	5	17	360	4	11	353	392	146	9	529
März	27	4	7	24	1 886	11	63	1 834	569	196	15	750
April	32	5	7	30	3 106	23	81	3 048	636	231	17	850
Mai	33	8	8	33	3 569	35	78	3 526	720	279	17	982

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 3) Produktion + Einfuhr. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- u. ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

# F. GELD UND KREDIT

## 1. Sparverkehr

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1961	53 113,5	37 670,2	32 351,1	1 991,8	+ 7 310,9	33 723,6	23 077,4	19 560,1	1 283,9	+ 4 801,2
1962	60 424,4	42 291,4	35 164,0	2 153,5	+ 9 280,9	38 524,8	26 083,8	21 606,4	1 402,7	+ 5 882,1
1962 Juli	65 000,8	3 658,8	3 169,1	4,0	+ 493,7	41 391,6	2 196,0	1 945,4	2,3	+ 252,9
August	65 494,5	3 419,6	2 939,2	2,1	+ 482,5	41 644,5	2 068,7	1 756,4	1,1	+ 313,4
September	65 977,0	3 016,3	2 559,2	2,3	+ 459,4	41 957,9	1 839,1	1 556,7	1,1	+ 283,5
Oktober	66 436,4	3 795,8	3 149,6	3,6	+ 649,8	42 241,4	2 379,1	1 936,0	1,9	+ 445,0
November	67 086,2	3 170,2	2 885,5	10,4	+ 295,1	42 686,4	1 973,6	1 782,9	1,7	+ 192,4
Dezember	67 381,3	4 260,3	3 978,1	2 041,8	+ 2 324,0	42 878,8	2 622,9	2 474,7	1 379,9	+ 1 528,1
Dezember	67 541,5	4 276,3	3 989,2	2 045,3	+ 2 332,4					
1963 Januar	69 873,9	4 825,3	3 311,0	82,1	+ 1 596,4	44 406,9	3 072,6	2 111,6	10,1	+ 971,1
Februar	71 470,3	3 548,8	2 304,0	5,3	+ 1 250,1	45 378,0	2 248,3	1 412,8	0,5	+ 835,8
März	72 720,4	3 682,1	2 888,5	3,5	+ 797,1	46 213,8	2 291,0	1 763,5	0,7	+ 528,2
April	73 517,5	3 605,8	3 106,9	2,0	+ 500,9	46 742,0	2 226,8	1 912,7	0,7	+ 314,8

1) Im Dezember 1962 wurde die Berichtspflicht für die ländlichen Kreditgenossenschaften neu festgesetzt. Berichtspflichtig und beginnend mit Dezember 1962 ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1961 2 Mill. DM und mehr betrug.

## 2. Bauspargeschäft

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 2)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 3)	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1961	626 568	11 857,2	4 134,8	456,3	1 144,5	11 283,1	676,6	24 095,4	5 780,9	1 747,8
1962	672 431r	13 117,9	4 567,8	493,4	1 384,8	13 071,9	792,7	29 825,1	6 983,5	1 901,8
1962 Juli	34 368	670,6	201,0	73,3	114,8	11 384,7	734,7	27 517,2	6 443,0	1 736,2
August	33 645	671,3	244,0	87,2	126,5	11 461,3	734,3	27 918,6	6 497,7	1 853,9
September	46 739	974,4	340,8	73,1	115,8	11 586,1	751,9	28 483,7	6 600,8	1 830,6
Oktober	48 575	947,1	289,1	42,3	121,4	11 663,7	782,8	28 911,8	6 711,3	1 945,1
November	43 656	856,3	287,2	17,4	125,6	11 694,0	781,3	29 574,4	6 862,9	1 900,5
Dezember	240 237r	4 762,8r	1 660,0r	7,3r	141,0r	13 001,6	793,3	29 825,1	6 981,5	1 943,0
1963 Januar	40 715	772,3	233,9	2,6	84,7	12 972,9	813,4	30 440,7	7 149,5	1 810,5
Februar	35 646	659,3	234,6	3,0	131,0	13 001,9	810,2	30 881,4	7 171,0	1 843,9
März	49 413	949,2	414,9	11,2	122,4	13 097,1	821,5	31 396,5	7 263,1	1 773,2
April	45 136	918,5	310,2	34,0	130,6	13 149,9	825,7	31 857,1	7 321,8	1 867,5
Mai	.	.	238,9	53,6	137,5	13 127,6	845,5	32 719,3	7 394,7	1 912,7
private Bausparkassen										
1961	363 475	7 304,1	2 505,3	274,3	667,9	6 812,8	249,7	13 404,9	3 780,1	1 395,3
1962	383 724r	8 123,8	2 766,8	298,1	819,7	7 835,0	288,0	16 905,2	4 661,2	1 577,0
1962 Juli	19 021	394,3	115,7	53,1	71,8	6 869,2	279,9	15 441,0	4 281,7	1 372,2
August	21 394	455,2	157,1	60,0	75,5	6 931,2	281,4	15 604,7	4 323,8	1 463,4
September	30 899	672,9	243,6	46,5	71,6	7 043,6	282,0	15 982,6	4 397,5	1 446,2
Oktober	28 993	597,3	182,8	23,5	74,4	7 101,7	285,4	16 267,1	4 450,6	1 540,3
November	23 432	487,8	157,4	10,2	73,7	7 047,2	287,9	16 674,8	4 581,1	1 483,9
Dezember	126 393r	2 857,3r	982,5r	3,3r	81,3r	7 764,6	288,6	16 905,2	4 659,3	1 558,9
1963 Januar	20 974	403,4	110,1	2,0	41,3	7 698,4	286,0	17 418,4	4 803,8	1 403,5
Februar	20 196	382,9	129,1	1,9	79,8	7 694,3	280,0	17 541,8	4 834,8	1 430,3
März	30 671	622,7	295,9	5,4	86,8	7 805,5	281,0	17 885,1	4 905,8	1 391,9
April	27 713	579,5	197,5	19,0	80,4	7 866,9	275,9	18 158,3	4 937,0	1 472,1
Mai	.	.	128,1	33,7	77,9	7 834,3	281,9	18 438,4	5 006,2	1 499,5
öffentliche Bausparkassen										
1961	263 093	4 553,1	1 629,5	182,0	476,5	4 470,3	426,9	10 690,4	2 000,8	352,5
1962	288 707	4 994,0	1 801,0	197,3	565,1	5 236,9	504,7	12 919,9	2 322,2	384,1
1962 Juli	15 347	276,3	85,3	20,2	43,0	4 515,5	454,8	12 076,2	2 161,3	364,0
August	12 251	216,2	86,9	27,2	51,0	4 530,1	453,0	12 313,9	2 173,9	390,5
September	15 840	301,5	97,2	26,6	44,2	4 542,5	469,9	12 501,1	2 203,3	384,3
Oktober	19 582	349,8	106,3	18,8	47,0	4 562,1	497,3	12 644,7	2 260,7	404,8
November	20 224	368,5	129,7	7,2	51,9	4 646,7	493,4	12 899,6	2 281,8	416,5
Dezember	113 838	1 905,1	677,4	4,5	59,1	5 236,9	504,7	12 919,9	2 322,2	384,1
1963 Januar	19 741	368,9	123,8	0,7	43,4	5 274,6	527,5	13 022,3	2 345,8	406,9
Februar	15 488	276,4	105,5	1,0	51,2	5 307,6	530,2	13 339,6	2 336,2	413,6
März	18 742	326,4	119,0	5,8	45,6	5 291,6	540,5	13 511,4	2 357,3	381,2
April	17 423	339,1	112,7	15,1	50,2	5 282,9	549,8	13 698,8	2 384,8	395,4
Mai	15 127	267,4	110,8	20,0	59,6	5 293,3	563,6	14 280,9	2 388,5	413,3

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.- 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zins-  
gutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.-

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und  
Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

# F. GELD UND KREDIT

## 3. Hypothekarkredite<sup>0</sup> der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Milli. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungsmehrwerten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
<b>Bundesgebiet einschl. Berlin (West)</b>					
1962 31.10.	35 129	24 759	4 702	1 590	4 078
30.11.	35 794	25 148	4 896	1 609	4 141
31.12.	36 508	25 646	5 005	1 654	4 203
1963 31. 1.	36 823	25 876	5 035	1 666	4 246
28. 2.	37 104	26 032	5 097	1 683	4 292
31. 3.	37 361	26 214	5 117	1 694	4 336
30. 4.	37 706	26 425	5 187	1 711	4 383
<b>30.4.1963 nach dem Sitz der Institute</b>					
Schleswig-Holstein	513	320	43	26	124
Hamburg	2 051	925	745	75	306
Niedersachsen	4 732	2 863	327	235	1 327
Bremen	1 255	914	290	48	3
Nordrhein-Westfalen	6 069	3 457	808	281	1 523
Hessen	6 131	4 914	544	168	505
Rheinland-Pfalz	898	641	199	55	3
Baden-Württemberg	6 650	5 400	678	296	276
Bayern	8 843	6 733	1 413	390	307
Berlin (West), Saarland, Berlin (West) und einem anderen Land	545	258	140	138	9
<b>30.4.1963 nach der Art der Darlehen</b>					
Deckungsdarlehen	23 254	16 023	3 900	1 585	1 746
Darlehen a. �ffentl. Mitteln	10 720	8 827	40	32	1 821
Darlehen a. sonst. Mitteln	3 733	1 575	1 248	94	816

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

## 4. Index der Aktienkurse

Bundesgebiet ohne Berlin

31. 12. 1953 = 100

Jahr Monat <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgruppen									Übrige Wirtschaf- tsgruppen zusammen
	insgesamt	zusammen	Industrie							
			Grundstoffindustrien			Metall- verarbeitende Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
				Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau	
1960	649,3	635,9	412,0	712,6	533,5	965,1	697,1	696,7	896,5	698,3
1961	674,8	638,3	378,9	820,2	567,5	1 046,1	694,3	753,5	1 060,4	808,5
1962	527,4	481,6	288,6	645,9	448,3	813,7	506,5	652,5	1 055,4	695,7
1962 Januar	635,1	584,2	352,0	815,1	523,4	980,4	616,3	785,5	1 205,6	822,0
Februar	626,0	571,2	343,6	823,6	522,5	955,5	604,8	799,1	1 291,2	827,1
März	622,2	564,8	334,4	820,0	529,9	949,7	601,4	806,3	1 299,4	833,0
April	601,3	545,5	322,0	771,8	517,3	927,6	576,0	784,0	1 254,7	806,3
Mai	552,0	503,1	305,1	688,6	472,7	849,8	525,4	740,4	1 149,4	731,4
Juni	498,9	458,6	283,6	598,9	452,0	771,2	474,7	652,5	980,8	646,8
Juli	483,9	445,0	275,9	573,2	440,7	744,1	462,4	598,8	979,5	626,6
August	465,5	425,9	260,4	545,5	413,1	717,8	443,4	528,3	889,2	610,3
September	460,0	419,9	252,5	528,0	382,7	716,4	436,6	526,5	893,8	605,0
Oktober	420,9	385,0	232,6	467,7	356,0	653,0	401,3	489,4	767,3	552,9
November	470,1	428,0	248,4	545,5	378,8	729,4	455,6	546,2	934,0	624,4
Dezember	493,5	447,4	252,4	573,0	389,9	769,4	480,4	573,6	1 020,0	662,8
1963 Januar	475,4	429,8	239,9	558,8	381,6	736,5	466,0	541,3	1 002,7	642,4
Februar	462,8	419,1	229,9	546,3	368,9	719,0	458,3	526,4	1 016,1	623,2
März	463,3	416,2	225,6	561,5	365,8	713,9	458,4	530,0	1 073,0	635,7
April	475,0	426,0	225,6	571,3	376,9	730,5	475,2	545,1	1 087,7	654,8
Mai	517,5	467,2	245,6	592,6	388,4	817,1	514,1	588,5	1 176,8	701,8
Juni	527,4	474,0	247,9	608,7	387,0	836,0	518,9	598,2	1 285,3	723,3

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

## 5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)				
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter			
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden	
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)
1961	2 351	232	157	41	14	341	37	22	8	2	2 620	253	171	46	15
1962	2 348	218	135	21	8	276	27	19	6	-	2 586	236	149	25	8
1962 1.Vj.	578	57	36	4	1	76	11	9	2	-	648	65	44	6	1
2.Vj.	521	43	26	4	2	59	6	3	-	-	567	48	28	2	2
3.Vj.	598	60	38	3	1	72	5	4	2	-	660	62	40	5	1
4.Vj.	651	58	35	10	4	69	5	3	2	-	711	61	37	12	4
1963 1.Vj.	643	45	29	5	-	74	6	2	1	-	708	50	31	6	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsgeschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse. 2) Ohne Anschlu skonkurse. 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe. 4) In die Handwerkerrolle eingetragene Unternehmen.

## G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe <sup>1)</sup>

## a) Inlandpreise

## DM

Monat	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Essen	Baden-Württbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst.5)	Bayern 6)
	1 000 Stück					1 cbm		
1960 Juni	88,57	88,33	89,32	105,67	101,31	152,54	175,00	159,00
1961 Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,23	178,33	170,38
1962 Juni	92,29	101,11	108,08	122,67	114,75	168,69	182,50	175,13
1962 Januar	92,29	98,78	102,76	112,67	109,94	168,88 a)	190,00	175,00 a)
Februar	92,29	98,78	102,76	116,33	109,94	168,50	190,00	175,06
März	92,29	99,22	102,76	116,33	109,94	168,50	190,00	175,06
April	92,29	99,22	106,08	116,33	114,25	168,69	187,50	175,00
Mai	92,29	99,22	108,08	122,67	114,75	168,69	187,50	175,13
Juni	92,29	101,11	108,08	122,67	114,75	168,69	182,50	175,13
Juli	92,29	102,22	108,08	122,67	114,75	169,13	182,50	175,56
August	94,14	102,22	108,08	122,67	114,75	169,06	182,50	175,56
September	94,14	102,22	108,08	122,67	114,75	169,06	182,50	175,56
Oktober	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	168,88	180,00	175,13
November	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	168,38	180,00	174,75
Dezember	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	167,75	175,00	174,44
1963 Januar	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	172,13
Februar	98,00	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	171,44
März	98,00	103,33	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	171,44
April	98,00	105,06	108,08	126,33	115,69	165,19	175,00	171,44
Mai	98,00	105,39	116,62	129,67	118,50	165,19	172,50	171,44

Monat	Portlandzement 7)					Bankalk 9)	Fensterglas 10)	
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	ab Werk
	10 t					1 t		1 qm
1960 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
1961 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Januar	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Juli	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
August	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
September	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
November	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1963 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,30	1,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-18 cm breit, 21-34 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Dacheisbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-28 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werkverkaufspreise - frei Empfangestation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) Weißstuckkalk, Werkverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 10) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werkverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

## b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	\$ je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 1000 kg	DM je m <sup>3</sup>		
1960 D	800,00	8,00	4,19	10,31	110,2	6,35	57,88	6,40	200,43	161,52	286,00
1961 D	800,00	8,00	4,20	9,92	114,5	6,34	57,56	6,37	196,59	170,79	276,22
1962 D	800,00	8,00	4,27	10,01	116,0	6,41	57,24	6,35	185,36	170,18	283,17
1962 Januar	800,00	8,00	4,20	9,84	116,0	6,41	57,50	6,37	189,87	170,80	279,33
Februar	800,00	8,00	4,20	9,85	116,0	6,42	57,50	6,35	185,59	170,80	279,33
März	800,00	8,00	4,30	10,08	116,0	6,42	57,50	6,37	185,53	170,80	283,00
April	800,00	8,00	4,30	10,08	116,0	6,42	57,15	6,35	185,35	170,80	284,33
Mai	800,00	8,00	4,30	10,08	116,0	6,42	57,15	6,35	185,45	170,80	284,33
Juni	800,00	8,00	4,30	10,07	116,0	6,40	57,15	6,35	185,47	170,80	283,00
Juli	800,00	8,00	4,30	10,05	116,0	6,39	57,15	6,34	185,33	170,80	283,00
August	800,00	8,00	4,30	10,08	116,0	6,40	57,15	6,34	184,64	170,80	283,00
September	800,00	8,00	4,30	10,09	116,0	6,40	57,15	6,35	184,84	170,80	284,67
Oktober	800,00	8,00	4,30	10,10	116,0	6,41	57,15	6,35	184,88	168,30	284,67
November	800,00	8,00	4,30	10,11	116,0	6,41	57,15	6,36	183,82	168,30	284,67
Dezember	800,00	8,00	4,19	9,82	116,0	6,39	57,15	6,34	183,58	168,30	284,67
1963 Januar	775,00	7,75	3,85	9,04	116,0	6,41	57,15	6,36	184,29	166,30	287,33
Februar	775,00	7,75	3,85	9,03	116,0	6,40	57,15	6,35	185,40	166,00	287,33
März	775,00	7,75	3,85	9,02	116,0	6,39	57,15	6,35	186,06	166,00	288,67
April	775,00	7,75	3,85	9,01	116,0	6,38	...	...	186,16	166,00	290,33
Mai	775,00	7,75	3,85	9,00	116,0	6,37	...	...	186,74	166,00p	290,33
Juni	775,00	7,75	3,85	8,99	116,0	6,36	...	...	186,74p	166,00p	290,33p

Vgl. Fachserie M, Reihe 8 "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangestation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Umgerechnet.- 7) Kiefern- und -brettern, Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

## G. PREISE

### 2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

Bundesgebiet ohne Berlin<sup>1)</sup>

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Waldholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Ma- tursteine	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1954 D	95,5	89,7	93,0	91,3	91,9	96,1	92,8	86,1	87,5	97,0	91,9	85,2
1960 D	100,4	102,9	102,4	102,6	106,9	99,6	100,4	99,7	104,1	102,3	97,1	101,3
1961 D	101,9	106,6	105,0	105,7	111,8	99,6	101,5	106,1	108,8	104,7	101,5	105,9
1962 D	103,0	109,8	108,5	110,6	114,3	99,6	104,1	109,9	114,6	108,6	103,9	112,2
1962 Juli	103,1	110,2	109,1	111,3	114,1	99,5	104,1	109,8	115,7	109,5	104,3	112,8
August	103,1	110,2	109,2	111,3	114,1	99,7	104,6	109,8	116,2	109,5	104,3	112,8
September	103,2	110,2	109,3	112,0	114,3	99,7	104,1	109,7	116,2	109,6	104,3	113,0
Oktober	103,2	110,2	109,6	112,0	115,3	99,7	104,4	109,7	116,2	110,4	104,3	113,0
November	103,3	110,2	109,6	112,0	115,3	99,7	104,4	109,7	116,2	110,3	104,0	112,6
Dezember	103,4	110,2	109,5	112,0	115,3	99,7	104,4	109,7	115,7	110,2	104,2	112,5
1963 Januar	103,5	110,3	109,9	112,0	115,3	99,2	104,4	109,7	116,1	111,8	103,3	111,5
Februar	103,6	110,3	110,0	111,6	115,3	99,2	104,4	109,7	116,1	112,6	102,9	111,2
März	103,6	110,3	110,2	111,3	116,3	99,2	104,4	109,7	116,1	113,2	103,0	110,6
April	103,5	110,6r	110,8r	111,8	116,6r	99,2	104,4	109,7	117,5r	113,7	103,0	110,3r
Mai	103,4	110,6	111,2	111,8	118,2	99,2	104,7	110,4	118,6	113,8	103,0	110,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

### 3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für Wohngebäude

1958 = 100

Jahr 1)		Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grund- bau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten		
Monat	ins- gesamt			Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- werkstein- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dach- dek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
Wohngebäude insgesamt													
1954 D	86,6	84,4	86,1	84,0	86,6	93,1	88,0	89,0	87,5	92,2	85,8	82,1	86,4
1960 D	113,2	122,2	114,8	117,7	115,9	111,9	114,3	104,5	109,0	107,3	112,6	117,9	109,6
1961 D	121,8	127,2	122,7	126,0	123,0	122,3	123,4	113,3	114,5	116,3	122,0	128,3	114,9
1962 D	132,4r	136,1r	133,9r	139,2r	133,7	131,4	135,5r	120,0r	124,1r	124,7r	132,7r	142,7	123,8
1962 Febr.	127,4	130,7	128,4	132,9	128,3	128,1	129,5	117,3	118,7	120,2	128,2	135,5	120,5
Mai	132,4	137,0	134,1	139,4	134,1	130,7	135,3	120,1	124,4	124,1	132,6	143,0	124,1
Aug.	133,7	137,1	135,2	140,7	139,0	133,2	137,9	120,6	126,0	126,1	134,1	144,5	124,3
Nov.	136,0	139,5	137,7	143,9	137,4	133,5	139,3	122,0	127,3	128,3	135,9	147,9	126,2
1963 Febr.	136,9	140,3	138,7	145,2	138,4	134,1	140,6	122,1	128,1	129,1	136,8	149,1	126,7
Mehrfamiliengebäude													
1954 D	86,6	84,1	86,0	83,9	86,6	92,1	87,9	88,9	87,7	92,1	85,7	82,3	86,4
1960 D	113,6	122,3	115,5	117,7	116,0	112,2	114,3r	104,8	109,3	107,3	112,8r	117,8	109,6
1961 D	122,0	127,2	123,1	126,0	123,1	122,9	123,6	113,6	115,2	116,4	122,1	128,3	114,9
1962 D	132,7r	135,9r	134,4r	139,1r	133,7	131,3r	135,6r	120,4r	125,3r	124,7	132,8r	142,7	123,8
1962 Febr.	127,7	130,6	128,8	132,8	128,3	128,3	129,5	117,6	119,6	120,2	128,4	135,4	120,5
Mai	132,7	136,8	134,6	139,2	134,1	130,7	135,3	120,5	125,6	124,1	132,7	143,0	124,1
Aug.	134,0	136,9	135,7	140,5	135,0	133,5	138,0	121,0	127,3	126,1	134,2	144,6	124,3
Nov.	136,3	139,3	138,3	143,7	137,4	132,8	139,5	122,4	128,7	128,4	136,0	147,9	126,2
1963 Febr.	137,2	140,0	139,3	145,0	138,4	133,1	140,9	122,5	129,5	129,1	137,0	149,1	126,7

Jahr 1)		noch Ausbauarbeiten							Haustechnische Anlagen					Bau- neben- lei- stungen insgesamt 2)
Monat	Tischler- arbeiten	Schloß- ser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	An- strich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten	ins- gesamt	Zentral- heizungs- anlagen	Gas-und Wasser- install.- arbeiten	Stark- strom- anlagen	Schwach- strom- anlagen		
Wohngebäude insgesamt														
1954 D	88,8	85,2	87,4	84,3	83,6	88,5	101,0	91,7	87,2	93,3	90,9	92,0	.	
1960 D	110,7	111,9	111,0	108,4	114,5	110,6	100,3r	107,0	108,1	103,8	113,7	109,8	111,6r	
1961 D	120,0	120,6	120,8	113,8	130,9	122,4	104,3	117,1	116,8	112,0	128,8	119,5	118,7	
1962 D	128,7r	130,0r	131,5r	124,1r	145,2r	132,3r	106,0r	125,4r	124,3r	119,2r	140,4r	129,4r	127,5	
1962 Febr.	125,7	126,5	128,8	119,6	139,5	128,3	105,7	121,3	121,2	115,3	135,2	124,5	123,3	
Mai	128,2	130,1	130,9	124,4	145,2	132,5	106,1	124,7	123,4	118,7	139,4	128,5	127,5	
Aug.	129,8	131,2	132,0	125,4	147,6	133,7	106,2	126,7	125,3	120,4	142,3	131,2	128,6	
Nov.	131,2	132,3	134,2	126,8	148,5	134,6	106,1	128,7	127,3	122,2	144,7	133,2	130,5	
1963 Febr.	132,5	133,0	136,0	127,8	147,6	134,8	108,1	129,2	127,6	123,0	144,8	134,2	131,2	
Mehrfamiliengebäude														
1954 D	88,7	86,1	87,3	85,5	83,5	87,9	101,2	91,9	87,1	93,6	90,3	92,3	.	
1960 D	110,9	111,9	111,1	108,8	114,8	111,2	100,2r	107,1r	108,2r	103,5	113,6	109,6	112,1	
1961 D	120,0	120,3	121,0	114,1	131,1	123,5	104,9	117,4	117,0	111,5	128,9	118,6	119,8	
1962 D	128,8r	129,3r	131,7r	123,7r	145,5r	133,8r	106,8r	125,8r	124,6r	118,2r	140,6r	128,2r	129,1	
1962 Febr.	125,8	125,9	129,0	119,6	139,7	129,6	106,5	121,7	121,6	114,5	135,3	123,5	124,8	
Mai	128,3	129,4	131,2	124,0	145,4	134,0	106,9	125,1	123,7	117,9	139,6	127,4	129,1	
Aug.	129,9	130,5	132,2	124,9	147,9	135,2	107,0	127,1	125,6	119,4	142,5	130,0	130,2	
Nov.	131,3	131,4	134,5	126,1	148,8	136,2	106,9	129,1	127,6	121,1r	145,0	131,9	132,3	
1963 Febr.	132,6	132,2	136,3	127,8	147,8	136,4	109,2	129,6	127,9	121,8	145,1	133,0	133,0	

Vgl. Fachserie M, Reihe 5 "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwalterleistungen. Die Indizes der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indizes der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von je rd. 61 qm Wohnfläche.

## G. PREISE

## 3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

b) für den Straßenbau

1960 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Straßentyp Rq 28,5 <sup>2)</sup>						Straßentyp Rq 4,0 mit Kleinflechterdecke			
	Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-, Steinsetzer-
					Asphalt-	Beton-				
1961 D	104,9	105,9	105,4	104,1	105,1	102,3	106,6	105,7	107,2	106,5
1962 D	112,5	115,4	113,1	110,4	111,9	107,7	114,9	116,9	117,4	114,0
1961 Februar	101,5	102,1	102,0	101,0	101,6	99,9	102,9	101,3	102,4	103,2
Mai	102,8	103,0	103,1	102,5	103,0	101,6	103,8	102,9	104,1	103,8
August	107,3	108,9	107,8	106,2	107,5	103,8	109,7	108,5	110,4	109,7
November	108,1	109,7	108,9	106,8	108,2	104,1	110,0	110,2	112,0	109,3
1962 Februar	109,2	111,2	109,8	107,7	109,4	104,5	111,6	111,5	113,5	111,0
Mai	112,8	115,9	113,6	110,7	112,3	107,6	114,9	117,3	117,5	113,9
August	113,1	115,9	114,1	111,0	112,4	108,4	115,7	118,0	118,3	114,7
November	114,7	118,4	115,0	112,3	113,3	110,4	117,3	120,6	120,1	116,2
1963 Februar	114,7	118,6	115,1	112,3	113,2	110,6	118,5	120,6	121,6	117,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 5 "Meßsiffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Nach einem Wägungsschema, das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

## H. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter  
in ausgewählten Gewerbezgruppen<sup>1)</sup>

Jahr Monat Leistungsgruppe Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste																	
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche														
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden												
Stunden																			DM						Pf					
Bundesgebiet ohne Berlin																														
1960 D	45,6	45,2	48,5	46,3	45,3	48,7	122,42	129,03	133,18	133,55	129,08	134,39	268,4	285,2	274,4	288,5	285,3	276,2												
1961 D	45,5	45,9	48,2	46,2	45,9	48,3	134,84	141,62	147,98	146,62	141,67	149,32	296,3	308,7	306,9	317,0	308,8	308,9												
1962 D	44,9	45,9	48,0	45,6	45,9	48,2	148,49	160,25	162,46	160,91	160,31	163,95	330,4	349,1	338,2	352,8	349,2	340,4												
1962 Februar	44,7	44,8	47,5	45,4	44,8	47,6	143,16	148,04	152,61	155,35	148,12	153,98	320,0	330,2	321,3	342,3	330,3	323,4												
Mai	45,0	46,6	48,3	45,7	46,7	48,4	148,12	162,08	163,01	160,31	162,13	164,47	328,9	347,5	337,8	350,5	347,5	339,9												
August	44,9	46,8	48,4	45,6	46,8	48,5	149,74	164,18	166,53	162,31	164,24	168,11	333,3	350,7	344,3	355,7	350,8	346,7												
November	45,1	44,8	48,0	45,7	44,8	48,1	152,75	161,68	167,16	165,44	161,73	168,71	339,0	361,2	348,3	362,1	361,3	350,7												
1963 Februar	44,1	44,5	46,1	44,8	44,5	46,2	150,16	175,42	158,41	164,05	175,43	159,93	340,7	394,3	343,4	366,1	394,3	345,9												
Februar 1963 nach Leistungsgruppen <sup>2)</sup>																														
1	.	.	.	45,0	44,4	46,9	.	.	.	173,45	187,42	169,74	.	.	.	385,7	422,1	362,2												
2	.	.	.	44,7	45,0	46,4	.	.	.	159,28	164,31	161,56	.	.	.	356,5	365,2	347,9												
3	.	.	.	44,5	44,2	45,0	.	.	.	139,05	149,72	143,00	.	.	.	312,4	339,0	318,0												
Februar 1963 nach Ländern																														
Schlesw.-Holst.	45,1	-	46,8	46,0	-	46,8	145,58	-	160,11	160,28	-	160,34	322,5	-	342,0	348,3	-	342,4												
Hamburg	44,7	44,5	44,4	45,3	44,5	44,4	167,80	217,22	192,32	183,40	217,28	193,08	375,3	488,4	433,0	405,1	488,6	435,1												
Niedersachsen	43,9	45,0	46,9	44,4	45,0	47,0	147,49	164,86	153,40	158,93	164,86	155,46	335,7	366,0	327,2	357,6	366,0	330,7												
Bremen	44,8	-	47,0	45,0	-	47,0	148,70	-	172,33	158,66	-	172,46	331,9	-	366,7	351,9	-	366,9												
Nordrh.-Westf.	44,0	-	45,7	44,6	-	45,9	159,28	-	168,31	170,68	-	169,37	362,2	-	367,9	382,6	-	369,3												
Hessen	44,5	-	45,1	45,1	-	45,1	149,00	-	154,78	161,72	-	155,57	335,0	-	343,3	358,4	-	344,7												
Rheinl.-Pfalz	44,8	-	47,7	45,8	-	47,7	141,98	-	163,88	158,32	-	164,78	316,8	-	343,9	345,8	-	345,1												
Baden-Württbg.	44,1	43,7	46,0	45,4	43,7	46,1	142,79	155,87	154,50	159,98	155,87	156,00	323,9	356,6	336,0	352,7	356,6	338,3												
Bayern	43,8	-	46,3	44,6	-	46,4	133,30	-	146,41	149,32	-	148,61	304,4	-	316,5	334,4	-	320,5												
Saarland	43,4	44,3	45,8	43,8	44,3	45,8	153,62	153,79	149,72	161,31	153,81	150,08	354,1	347,0	326,9	367,9	347,1	327,6												
Berlin (West)																														
1963 Februar	43,7	-	41,2	44,4	-	41,3	136,15	-	144,34	154,84	-	146,01	311,7	-	350,1	348,6	-	353,8												

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeitsverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter u.ä. 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

## 2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Bundesgebiet ohne Berlin

1955 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Sägen- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	insgesamt	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1960 D	110,8	112,4	109,9	109,2	110,0	110,0	110,6	109,4	110,3
1961 D	119,6	124,0	121,1	116,6	118,5	117,5	117,9	120,9	122,8
1962 D	131,4	137,9	133,9	130,4	131,1	130,1	130,7	131,1	136,5
1961 Februar	115,1	116,9	116,5	113,5	112,5	111,5	112,0	114,7	116,8
Mai	117,1	118,1	118,1	114,5	112,9	111,5	112,4	119,5	117,0
August	122,3	130,1	123,6	118,9	124,2	123,5	123,6	123,9	128,1
November	123,9	130,7	126,2	119,6	124,4	123,5	123,7	125,3	129,3
1962 Februar	127,7	131,0	130,9	130,0	124,5	123,5	123,8	125,9	129,8
Mai	130,7	136,5	131,6	130,3	131,9	131,0	131,7	129,7	137,9
August	132,8	141,6	134,3	130,3	132,1	131,0	131,8	131,9	138,3
November	134,4	142,5	138,8	130,9	135,8	134,9	135,3	136,7	140,0
1963 Februar	135,8	143,0	141,5	131,2	135,8	134,9	135,4	136,8	140,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, öffentliche Verwaltung. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

### I. SONDERTABELLEN

#### 1. Bauüberhang am Jahresende 1962

a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen

Bundesgebiet ohne Berlin

Jahr	Bauüberhang am Jahresende										Erloschene Baugenehmigungen				
	insgesamt			in Bau				noch nicht begonnen							
	Zunahme gegenüber Vorjahr			rohbaufertig Zunahme gegenüber Vorjahr		noch nicht rohbaufertig Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr							
	1 000		%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000		%			
Wohnbauten (Zahl der Wohnungen)															
1959	596,9	16,7	2,9	306,5	17,2	5,9	118,4	- 0,3	- 0,3	172,0	- 0,2	- 0,1	18,6	-0,5	- 2,6
1960	643,1	46,2	7,7	317,7	11,2	3,7	137,5	+19,1	+16,1	187,9	+15,9	+ 9,2	17,4	-1,2	- 6,5
1961	708,0	64,9	10,1	350,7	33,0	10,4	176,0	+38,5	+28,0	181,4	- 6,5	- 3,5	17,4	-	-
1962	771,4	63,4	9,0	374,8	24,1	6,9	207,5	+31,5	+17,9	189,2	+ 7,8	+ 4,3	15,6	-1,8	-10,3
Nichtwohnbauten (cbm umbauter Raum)															
1959	145 400	31 600	27,8	77 400	18 900	32,3	34 400	+ 6 300	+22,4	33 600	+6 400	+23,5	3 300	- 100	- 2,9
1960	157 900	12 500	8,6	83 400	6 000	7,8	37 700	+ 3 300	+ 9,6	36 800	+3 200	+ 9,5	4 000	+ 700	+21,2
1961	186 400	28 500	18,0	96 000	12 600	15,1	50 200	+12 500	+33,2	40 200	+3 400	+ 9,3	3 200	- 800	-20,0
1962	206 100	19 700	10,5	100 800	4 800	5,0	60 300	+10 100	+20,1	45 000	+4 800	+11,9	4 300	+1100	+34,4

b) Bauüberhang am Jahresende 1962 nach Ländern

Land	Überhang insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1962 gegen 1961 1)	Davon waren					
			rohbau fertig (unter Dach)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1962 gegen 1961 1)	noch nicht rohbau fertig (noch nicht unter Dach)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1962 gegen 1961 1)	noch nicht begonnen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1962 gegen 1961 1)
<u>Wohnungen in Wohnbauten (Anzahl)</u>								
Schleswig-Holstein	34 300	+ 8,0	40,8	+ 0,6	30,4	+14,0	28,8	+13,5
Hamburg	24 600	-20,0	34,8	-28,1	34,6	-21,1	30,6	- 6,5
Niedersachsen	86 500	+ 9,5	43,8	+ 7,0	24,7	+19,0	31,5	+ 6,2
Bremen	11 300	+24,8	40,7	+53,9	37,7	+61,3	21,6	-28,7
Nordrhein-Westfalen	234 100	+13,3	49,2	+16,2	32,9	+24,9	17,9	- 8,6
Hessen	74 300	+10,2	51,0	+ 5,8	22,8	+31,1	26,2	+ 4,3
Rheinland-Pfalz	46 900	+11,2	51,7	+12,4	23,5	+14,3	24,8	+ 6,3
Baden-Württemberg	119 600	+ 5,6	53,0	+ 5,8	23,0	+ 6,3	24,0	+ 4,5
Bayern	123 300	+ 8,7	50,0	- 2,5	21,4	+20,0	28,6	+25,2
Saarland	16 600	+13,2	44,2	+ 8,5	24,4	+20,2	31,4	+15,1
Bundesgebiet ohne Berlin	771 400	+ 9,0	48,6	+ 6,9	26,9	+17,9	24,5	+ 4,3
Berlin (West)	23 100	+ 5,0	53,3	- 5,7	26,7	+17,2	20,0	+25,3
<u>Umbauter Raum der Nichtwohngebäude (1 000 cbm)</u>								
Schleswig-Holstein	5 438,2	+ 1,3	44,6	+14,5	30,0	- 0,6	25,4	-14,2
Hamburg	6 112,4	-14,8	46,9	-22,7	38,9	- 9,9	14,2	+ 4,8
Niedersachsen	17 142,5	- 7,4	50,5	-15,4	21,2	+ 3,1	28,3	+ 1,9
Bremen	2 367,1	- 3,9	54,9	-14,0	23,8	+17,0	21,3	+ 7,4
Nordrhein-Westfalen	54 662,6	+ 4,6	51,1	+ 6,4	36,1	+13,1	12,8	-18,5
Hessen	18 513,4	+24,8	49,3	+ 9,0	21,7	+39,5	29,0	+50,0
Rheinland-Pfalz	13 488,4	+17,4	50,1	- 2,5	32,4	+61,3	17,5	+27,4
Baden-Württemberg	39 734,6	+11,7	45,6	+ 2,9	29,9	+24,1	24,5	+15,9
Bayern	44 514,0	+25,1	48,7	+23,0	24,1	+27,0	27,2	+27,3
Saarland	4 077,6	+29,0	47,0	+14,0	31,7	+57,7	21,3	+31,6
Bundesgebiet ohne Berlin	206 050,8	+10,5	48,9	+ 5,0	29,3	+20,1	21,8	+11,9
Berlin (West)	4 673,0	+ 4,1	59,9	-14,6	27,3	+78,5	12,8	+20,9

Vgl. Wista 1963/5.

1) der absoluten Zahlen.

## I. SONDERTABELLEN

## 2. Baulandpreise nach Gemeindegrößenklassen und Ländern im Jahr 1962

Preis je qm in DM

Land	Vierteljahr	Gemeinden von ... bis unter ... Einwohner							
		unter 5 000	5 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 und mehr	Insgesamt
Rohbauland									
Schleswig-Holstein	1962 1.Vj.	4,66	10,72	7,09	4,80	-	5,28	-	7,09
	2.Vj.	5,47	6,95	8,29	11,72	-	7,60	-	6,65
	3.Vj.	4,97	6,71	10,59	-	-	6,54	-	6,23
	4.Vj.	4,12	5,86	12,03	6,15	-	7,67	-	6,32
Hamburg	1962 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	8,65	8,65
	2.Vj.	-	-	-	-	-	-	12,57	12,57
	3.Vj.	-	-	-	-	-	-	7,99	7,99
	4.Vj.	-	-	-	-	-	-	12,25	12,25
Niedersachsen	1962 1.Vj.	4,72	6,07	11,26	8,06	9,07	11,62	-	5,77
	2.Vj.	5,29	7,18	9,99	10,05	5,65	10,76	-	6,47
	3.Vj.	5,55	7,52	10,96	8,78	2,35	5,67	30,00	5,55
	4.Vj.	6,05	7,08	6,85	14,17	7,46	-	-	6,88
Bremen	1962 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	10,42	10,42
	2.Vj.	-	-	-	-	5,95	-	13,04	9,30
	3.Vj.	-	-	-	-	7,19	-	18,43	16,86
	4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1962 1.Vj.	5,83	9,33	10,11	11,95	16,62	17,02	15,42	9,52
	2.Vj.	7,21	10,37	11,78	19,21	12,61	12,87	14,05	10,35
	3.Vj.	6,41	12,68	11,49	14,93	12,39	18,83	12,21	10,47
	4.Vj.	7,27	9,44	13,80	17,00	13,38	8,34	22,62	11,15
Hessen	1962 1.Vj.	6,66	11,74	16,31	11,38	10,89	18,79	28,55	10,09
	2.Vj.	6,95	11,82	17,85	15,51	20,35	20,67	24,65	10,26
	3.Vj.	6,47	10,95	14,17	12,96	11,60	22,05	29,79	9,80
	4.Vj.	6,66	10,60	15,42	13,46	10,90	23,11	27,07	9,73
Rheinland-Pfalz	1962 1.Vj.	4,22	10,12	7,89	9,94	15,11	-	-	7,05
	2.Vj.	4,69	10,85	11,74	13,00	12,64	-	-	7,98
	3.Vj.	4,45	10,73	11,87	10,45	15,68	-	-	7,02
	4.Vj.	5,01	10,66	10,90	13,42	15,80	-	-	8,11
Baden-Württemberg	1962 1.Vj.	7,48	12,50	18,93	18,28	33,04	8,48	51,00	11,04
	2.Vj.	7,63	12,64	16,28	29,32	28,89	18,56	46,44	11,93
	3.Vj.	8,37	15,16	19,38	30,91	28,62	16,97	52,93	14,48
	4.Vj.	9,88	12,08	24,86	36,05	28,35	17,09	43,43	15,46
Bayern	1962 1.Vj.	6,33	12,73	14,93	16,47	10,55	47,27	28,53	9,27
	2.Vj.	5,81	11,31	14,84	20,05	24,60	31,10	53,00	9,60
	3.Vj.	6,00	10,67	16,13	24,92	44,45	15,06	28,82	9,68
	4.Vj.	5,80	10,77	21,37	20,24	29,11	30,52	-	9,22
Saarland	1962 1.Vj.	1,84	5,97	5,46	-	56,81	-	-	3,47
	2.Vj.	3,41	4,88	5,70	-	-	-	-	4,48
	3.Vj.	3,15	9,36	5,41	-	37,01	-	-	7,26
	4.Vj.	3,21	5,09	11,53	-	75,09	-	-	15,85
Bundesgebiet ohne Berlin	1962 1.Vj.	5,87	9,98	10,60	11,84	14,75	12,23	16,67	8,76
	2.Vj.	6,34	10,20	12,40	18,00	12,70	16,18	20,16	9,52
	3.Vj.	6,14	11,04	12,64	16,11	6,60	16,42	18,49	9,23
	4.Vj.	6,55	9,23	14,87	18,00	14,71	11,19	23,22	10,02
Baureifes Land									
Schleswig-Holstein	1962 1.Vj.	4,81	13,69	16,22	15,09	-	17,58	-	9,41
	2.Vj.	6,38	12,54	10,55	12,85	-	17,66	-	8,81
	3.Vj.	5,76	11,13	13,40	12,03	-	16,47	-	8,18
	4.Vj.	6,34	12,12	12,61	10,55	-	17,97	-	9,07
Hamburg	1962 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	44,21	44,21
	2.Vj.	-	-	-	-	-	-	40,08	40,08
	3.Vj.	-	-	-	-	-	-	32,88	32,88
	4.Vj.	-	-	-	-	-	-	29,43	29,43
Niedersachsen	1962 1.Vj.	5,83	9,48	13,28	13,97	13,44	26,08	36,87	8,43
	2.Vj.	5,98	7,65	8,32	21,67	16,40	31,36	21,51	7,76
	3.Vj.	6,46	9,22	12,03	19,92	17,05	21,33	27,09	8,03
	4.Vj.	5,65	9,28	11,06	15,97	15,88	23,86	25,09	7,71
Bremen	1962 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	44,28	44,28
	2.Vj.	-	-	-	-	29,49	-	41,38	35,16
	3.Vj.	-	-	-	-	79,37	-	50,84	60,84
	4.Vj.	-	-	-	-	-	-	47,40	47,40
Nordrhein-Westfalen	1962 1.Vj.	8,30	13,48	18,43	24,02	20,57	19,61	27,49	15,90
	2.Vj.	9,90	14,87	20,80	23,92	24,33	19,93	36,00	17,78
	3.Vj.	9,12	8,02	20,76	28,40	20,71	16,69	39,20	13,87
	4.Vj.	8,66	12,90	20,87	25,89	27,36	21,73	49,48	18,24
Hessen	1962 1.Vj.	6,75	11,62	20,22	14,01	31,60	34,44	71,47	11,09
	2.Vj.	6,86	18,98	27,24	16,14	29,16	41,29	112,68	14,28
	3.Vj.	7,48	13,71	27,00	22,65	38,24	48,80	57,02	11,93
	4.Vj.	8,94	13,74	26,51	6,50	40,51	28,71	207,13	12,10
Rheinland-Pfalz	1962 1.Vj.	5,84	11,14	16,82	35,47	25,34	-	-	9,70
	2.Vj.	5,99	11,69	27,40	29,96	30,79	-	-	11,56
	3.Vj.	6,14	10,31	19,74	29,43	76,47	-	-	11,34
	4.Vj.	7,00	12,29	20,79	25,57	36,62	-	-	10,77
Baden-Württemberg	1962 1.Vj.	10,52	21,47	27,27	49,89	52,70	34,77	78,11	19,66
	2.Vj.	11,27	20,89	26,50	50,40	46,00	34,99	86,83	19,87
	3.Vj.	11,48	21,59	29,04	55,47	66,94	13,53	89,13	18,70
	4.Vj.	11,14	19,80	28,09	60,65	60,28	56,61	101,81	18,44
Bayern	1962 1.Vj.	10,21	18,12	24,10	24,86	43,18	76,17	28,55	17,82
	2.Vj.	10,84	19,65	26,54	25,95	51,97	47,35	70,77	18,77
	3.Vj.	10,73	20,79	27,64	32,41	46,95	46,91	82,52	19,04
	4.Vj.	11,07	20,55	28,88	25,64	51,43	49,69	78,73	16,59
Saarland	1962 1.Vj.	3,55	7,10	12,65	-	46,41	-	-	7,21
	2.Vj.	4,36	5,88	10,58	-	9,98	-	-	6,43
	3.Vj.	4,27	6,34	14,43	-	139,19	-	-	14,99
	4.Vj.	5,11	7,61	11,86	-	42,72	-	-	7,54
Bundesgebiet ohne Berlin	1962 1.Vj.	7,69	14,60	19,66	27,88	23,25	34,23	37,78	14,28
	2.Vj.	8,52	15,26	19,87	28,45	28,24	33,99	50,41	15,37
	3.Vj.	8,45	13,44	22,09	31,43	39,53	21,47	47,47	14,29
	4.Vj.	8,48	14,23	20,61	24,44	27,85	29,49	38,57	14,30

Vgl. Wista, 1963/5.



# I. SONDERTABELLEN

## 3. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft

Bauinvestitionen<sup>0</sup> der Gemeinden<sup>2)</sup> und der Gemeindeverbände<sup>3)</sup> im Jahre 1962

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
Schulbau	917 202	35 366	114 434	377 841	86 573	44 931	135 763	109 910	12 384
Krankenhäuser usw.	397 047	8 108	46 613	82 942	63 613	14 229	75 842	94 055	11 644
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	147 691	3 736	9 863	44 528	9 186	9 910	24 512	41 613	4 344
Straßenbau	1 645 549	59 182	163 361	730 454	132 483	68 069	227 944	232 220	31 835
Stadtentwässerung	651 178	23 994	76 966	240 400	63 948	24 133	112 586	99 276	9 876
Sonstige öffentliche Einrichtungen	392 837	13 933	40 277	145 415	34 927	27 760	79 087	45 463	5 974
Sonstige Verwaltungszeige (einschl. Trümmerbeseitigung)	507 963	23 218	37 720	192 837	69 358	26 457	82 362	69 447	6 564
Wirtschaftliche Unternehmen 4)									
(ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	109 336	7 711	5 598	58 229	6 229	7 801	8 711	12 203	2 856
Zusammen	4 768 804	175 247	494 832	1 872 646	466 316	223 290	746 807	704 188	85 477
Zuschüsse für Wohnungsbau 5)	17 144	297	1 531	2 935	8 673	915	1 062	1 721	9
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) 5)	308 410	7 215	30 451	138 161	42 369	23 788	24 165	40 557	1 704
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	601 613	14 609	26 815	159 795	69 195	28 788	163 000	134 619	4 791
Insgesamt	5 695 971 a)	197 368	553 629	2 173 537	586 553	276 781	935 035	881 086	91 981

Vgl. Fachserie L, Reihe 1/III "Finanzen und Steuern".

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau.- 2) Mit 10 000 und mehr Einwohner.- 3) Ohne Ämter.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Nicht an Gebietskörperschaften.- a) Einschl. Bauinvestitionen der neu hinzugekommenen Gemeinden.

## K. Witterungscharakter im Mai 1963

Die Witterung war im Berichtsmonat fast überall zu kalt und auch gebietsweise, besonders im Süden zu naß. Die Norm der Sonnenscheindauer wurde nirgends erreicht. Als Höchsttemperatur wurden 27° gemessen. Vereinzelt wurden 1 bis 6 Sommertage aber auch noch 1 bis 3 Frosttage festgestellt. Die mittlere Lufttemperatur lag etwas unter der Norm; die Niederschlagsmengen erreichten im allgemeinen nicht die Norm, wurden aber in Süddeutschland, vereinzelt auch im Norden und Westen wesentlich überschritten.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes